

HERBST 2021

VERNARRT  IN

DAMME



DAMME LEBT AUF

Gute Gründe vor Ort einzukaufen!



für eine lebenswerte Innenstadt

Einkaufen bei Freunden und
in vertrauensvoller Umgebung

Arbeitsplätze sichern

die Gemeinde stärken

www.gemeinsam-damme.de



HERBST 2021

Damme lebt auf

■ Nach anstrengenden Monaten in Zeiten der Corona-Pandemie können wir nun dank Impffortschritt und den entspannenden Sommermonaten endlich wieder etwas durchatmen und ein Stück weit Normalität genießen. Es sind wieder mehr Aktivitäten und Veranstaltungen möglich, die mit Umsicht und Verantwortungsbewusstsein durchgeführt werden können, wie beispielsweise der beliebte Markt für Töpfer- und Kunsthandwerk am 5. September in der Dammer Innenstadt.

Auch die Gastronomie freut sich, wieder Gäste begrüßen und bewirten zu dürfen. Mit welchen Konzepten und kreativen Ideen, sich unsere junge Gastronomen als nachfolgende Generation etablierter Familienbetriebe in Damme für die Zukunft aufstellen, lesen Sie in dieser Ausgabe.

Auch wenn wir weiterhin Geduld haben müssen und nicht wissen, was der Herbst uns bringen wird, möchten wir Sie zuversichtlich stimmen mit einem Zitat von Carl Hilty: „Das Glück des Lebens besteht nicht darin, wenig oder keine Schwierigkeiten zu haben, sondern sie alle siegreich und glorreich zu überwinden.“

Mit dem Vertrauen „Alles wird gut“ wünschen wir Ihnen:
Bleiben Sie gesund und leben auch Sie auf!

Ihr Vernarrt-in-Damme-Team



von links: Kerstin Burdick (Stadtmarketing), Michael Rechten (Vorsitzender des Handels- und Gewerbevereins) und Roland Zerhusen (Vorsitzender der Mittelstandsvereinigung).
Foto: Objektiv Fotostudio

Inhalt

04 GEWINNSPIEL

05 STADTLIBEN

14 DAMME LEBT AUF

Dammes Gastronomie entwickelt sich und der Nachwuchs ist ganz vorne dabei: Christian Pille, Lena Pellenwessel, Sandra Skrapic und Tim Lübke stehen mit ihren familiengeführten Hotels und Restaurants stellvertretend für diese positive Entwicklung.

18 EINKAUFEN

22 UNTERNEHMEN

26 GESUNDHEIT

28 VEREINE UND GRUPPEN

33 KINDER UND JUGENDLICHE

36 KULTUR

40 TERMINE

42 MEIN DAMME



IMPRESSUM

Herausgeber Arbeitsgruppe Stadtmarketing, Mühlenstr. 18, 49401 Damme und die OM-Medien GmbH & Co. KG, Neuer Markt 2, 49377 Vechta **Verantwortlich** Vincent Koss **Redaktion** Kerstin Burdick **Gestaltung** Thomas Fortmann
Druck Bonifatius GmbH Paderborn **Titelfoto** Sarah Frerichs, Objektiv Fotostudio
Datenschutzbeauftragter datenschutz@om-medien.de, Neuer Markt 2, 49377 Vechta



GEWINNSPIEL

Mitmachen und gewinnen

■ Um welche Skulptur in der Dammer Innenstadt handelt es sich beim obigen Bild?

- A) **Schutzherr der See-Reisenden**
- B) **Wächter der fünf Sinne**
- C) **Begleiter der Weltenbummler**

Unter den Einsendern werden **drei HGV-Gutscheine im Wert von 50 €, 30 € und 20 €** verlost. Einfach die Frage richtig beantworten und die Lösung per Mail (stadtmarketing@damme.de) oder Postkarte (Stadtmarketing Damme, Mühlenstraße 18, 49401 Damme) bis zum **10. September 2021** unter Angabe von Namen, Adresse und Telefonnummer an uns schicken. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt. Wir wünschen viel Glück. (Foto: Burdiek)



Die Gewinner freuen sich über drei HGV-Gutscheine im Wert von 50 €, 30 € und 20 €. (Foto: Burdiek)

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern des Rätsels in der Frühjahrsausgabe

■ Sie wussten die richtige Antwort und hatten dann noch das entscheidende Losglück: unsere Gewinner des Rätsels in unserer Frühjahrsausgabe.

Über den ersten Platz und damit einen HGV-Gutschein in Höhe von 50 Euro freute sich Mike Broermann aus Damme, einen HGV-Gutschein über 30 Euro erhielt die zweite Gewinnerin Heike Siegmann aus Quakenbrück und den dritten Preis, einen HGV-Gutschein über 20 Euro gewann Karin Wielenberg aus Steinfeld (von links). Wir gratulieren allen Gewinnern sehr herzlich und wünschen viel Spaß beim Einkaufen!

Eier-Automat

7 Tage die Woche täglich frische Eier von 7.00-20.00 Uhr auf dem Hof Meyer-Freking.

Frekingweg 3 in Damme

Für weitere Infos bitte den QR-Code scannen.

SCAN ME

WEIN UND GESCHENKE.DE

Lindenstraße 24 | 49401 Damme | Telefon 054 91/37 25
info@weinundgeschenke.de

- Feinkost
- Präsent-service
- Balsam-Essig
- Liköre

- Schmuckflaschen
- Weinfachhandel
- Speiseöle
- Brände
- Belg. Schokoladen

STADT DAMME

Ein Rückblick von Bürgermeister Muhle

■ Seit Januar 2004 ist Gerd Muhle im Dammer Rathaus tätig, zunächst als Erster Stadtrat, dann ab dem 1. November 2006 als Bürgermeister. Im vergangenen Jahr entschied er sich, nicht erneut zur Bürgermeisterwahl anzutreten. Rückblickend auf seine Zeit im Rathaus fasst Gerd Muhle zusammen:

„Ich habe fast 18 Jahre an der Entwicklung der Stadt Damme teilhaben und sie begleiten dürfen, davon 15 Jahre als hauptamtlicher Bürgermeister. Ich habe diese Arbeit stets als Aufgabe verstanden. Eine verantwortungsvolle Aufgabe, die herausfordernd und vielseitig ist. Wege zu finden, scheinbar widersprüchliche Standpunkte und Ansichten so zusammenzubringen, dass für alle eine tragbare Lösung gefunden wird, ist nicht einfach. Man braucht dazu Geduld und manchmal einen langen Atem. Ich weiß, dass es nicht selbstverständlich ist, die Gelegenheit zu haben, seine Kraft und sein Wissen einer solchen Aufgabe widmen zu können. Dafür bin ich dankbar.“

Um Bürgermeister einer Stadt zu sein, ist es sicher wichtig, in gewisser Weise sein Herz an die Stadt zu verlieren. Ohne die Liebe zu Damme hätte es nicht funktioniert. *Ich bin vernarrt in Damme* ist deshalb ein Slogan, der es für mich auf den Punkt bringt. Ich danke den Bürgerinnen und Bürgern, die mir über eine so lan-

Gerd Muhle hat 15 Jahre als hauptamtlicher Bürgermeister die Entwicklung der Stadt Damme begleitet.
(Foto: Stadt Damme)



ge Zeit ihr Vertrauen geschenkt haben. Mein Dank gilt natürlich auch den Ratsmitgliedern sowie allen Kolleginnen und Kollegen, die an den Entscheidungen und dem Umsetzen von Aufgaben mitgewirkt haben. Meinem Nachfolger wünsche ich alles Gute und eine glückliche Hand.“



Ausbildung bei GRIMME –

Mit Abstand die beste Idee!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung bis zum 30. September 2021 über unser Karriereportal unter www.grimme.com

GRIMME

GRIMME Landmaschinenfabrik GmbH & Co. KG
Hunteburger Straße 32 · 49401 Damme · www.grimme.com

Berufsausbildung (m/w/d)

- > Fachinformatiker (BBS Osnabrück)
- > Fachkraft für Metalltechnik – Fachrichtung Montagetechnik (BBS Osnabrück)
- > Industriekaufmann (HLA Lohne)
- > Industriemechaniker (AKS Lohne)
- > Mechatroniker (BBS Osnabrück)
- > Mechatroniker für Land- und Baumaschinentechnik (BBS Ammerland)
- > Technischer Produktdesigner (BBS Osnabrück)

Duales Studium (m/w/d)

- > Elektrotechnik im Praxisverbund (HS Osnabrück, Campus Osnabrück)
- > Maschinenbau (Konstruktionstechnik) (PHWT Diepholz)
- > Maschinenbau (Produktionstechnik) (PHWT Diepholz)
- > Mechatronik (PHWT Diepholz)
- > Wirtschaftsinformatik (HS Osnabrück, Campus Lingen)
- > Wirtschaftsingenieurwesen (PHWT Diepholz)



Zertifikatsübergabe des Qualifizierungskurses vom 29.10.2020 bis 10.06.2021. (Foto: Ella Wenzel, OM-Medien)

BILDUNGSWERK DAMMER BERGE

Qualifizierung in der Kindertagespflege

■ Frauen und Männer, die Kinder in ihrer Entwicklung begleiten und fördern möchten, können sich in einem neuen Kurs „Qualifizierung in der Kindertagespflege“ ausbilden lassen. Der Kurs vermittelt in 160 Unterrichtsstunden vertiefte Kenntnisse über die Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern. Er ist Voraussetzung, um eine Pflegeerlaubnis des Jugendamtes zu erhalten und Kinder als Tagesmutter bzw. Tagesvater zu betreuen. Neben Themen wie Entwicklungspsychologie, Pädagogik, Kommunikation sowie rechtlichen und finanziellen Grundlagen ist ein Erste-Hilfe-Kurs am Kind Bestandteil. Ein neuer Qualifizierungskurs beginnt am 28.09.2021. Es sind noch einige Plätze frei. Für alle aus den Südkreisgemeinden Damme, Holdorf, Neuenkirchen-Vörden und Steinfeld ist der Kurs kostenfrei und findet dienstags und donnerstags von 8.30 Uhr bis 11 Uhr und einmal im Monat samstags von 9 bis 14 Uhr statt.

Eine Infoveranstaltung zur Qualifizierung findet am 9. September um 10 Uhr im Bildungswerk Dammer Berge e.V. statt. Für Anmeldungen und weitere Infos stehen die Mitarbeiterinnen des „Netzwerkes Kindertagespflege im Südkreis Vechta“ unter der Tel.: 05491/90639-0 zur Verfügung.

Qualifizierung von sozialpädagogischen Fachkräften zu Praxismentoren

Die Kindertagesstätte als Ausbildungsort spielt in den Ausbildungsgängen von frühpädagogischen Fachkräften eine zentrale Rolle. Die fachliche Anleitung, Beratung und Unterstützung der Auszubildenden wird als Praxismentoring bezeichnet. Praxismentorinnen und Praxismentoren leisten einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Persönlichkeit und Professionalität von Auszubildenden und übernehmen damit eine Mitverantwortung in der Qualifikation zukünftiger Fachkräfte.

Die Ausbildungsbegleitung in der Kita ist eine anspruchsvolle Tätigkeit, die an die pädagogischen Fachkräfte vielfältige Anforderungen stellt. In der 48 Unterrichtsstunden umfassenden Grundqualifizierung und der 24 Unterrichtsstunden umfassenden Zusatzqualifizierung werden Erzieherinnen und Erzieher sowie sozialpädagogische Fachkräfte nach § 4 Nds. KiTaG auf dieses Aufgabenfeld vorbereitet. Die Qualifizierung beginnt am 16.09.2021. Anmeldungen unter Tel.: 05491/90639-0.

Und dann muss man ja
auch noch Zeit haben,
einfach dazusitzen und vor sich hinzuschauen.

Astrid Lindgren

Carsten Enneking
Garten- & Landschaftsbau GmbH

Hinter den Höfen 6 | 49401 Damme
Telefon 05491/90925-0
www.carsten-enneking-galabau.de



DAMMER BÜRGERSTIFTUNG

Projekte der Dammer Bürgerstiftung

Die Corona-Pandemie hat auch auf die Projekte der Dammer Bürgerstiftung Einfluss genommen. Das jährliche Stifterkonzert auf dem Hof Zerhusen, das Projekt „Was kostet mein Leben“, die Übungsstunden der Lesementoren mit ihren Schülern sowie geplante Vorträge zum Thema Gesundheit konnten nicht durchgeführt werden. Gleichwohl konnten einige Projekte finanziell gefördert werden. Zum Ende des letzten Jahres wurden 150 Adventssträuße für die Bewohnerinnen und Bewohner aller Seniorenheime überbracht, 35 bedürftige Familien erhielten zu Weihnachten eine Unterstützung, Spielplätze wurden umfangreich gefördert und die Lohner Tafel in Damme sowie der Jugendtreff haben ebenfalls Zuschüsse für Investitionen bekommen. Über das Projekt „Wir für Kinder“ erhielten alle Viertklässler der Grundschulen je einen Malkasten. Durch eine Förderung von Übungsleitern konnten Sonderschwimmkurse für Kinder angeboten werden.

Für die kommende Zeit geht es mit verstärktem Engagement an die Arbeit. Gemeinsam für unsere Region. Das ist das Leitmotiv für die Arbeit der Dammer Bürgerstiftung. Nach den Sommerferien starten wieder die Projekte der Lesementoren und auch das Projekt „Was kostet mein Leben“ wird in der Haupt- und Realschule wieder angeboten. Ein neues Projekt unter dem Motto „Musik in der Stadt“ ist zur Weihnachtszeit am 11.12.2021



geplant. Finanzielle Hilfen sind für eine neue Außensitzbank bei der Ev. Kirchengemeinde, für ein dreijähriges Gemeinschaftsprojekt „Spielgeräte in der Stadt“, für die Spielplätze am Nelkenweg und in der Glückauf-Siedlung, für einen Schmetterlingspfad der NABU im Bexaddetal und für ein neues Klavier für den Kinderchor Osterfeine eingeplant.

Im Jahr 2022 besteht die Dammer Bürgerstiftung zehn Jahre. Für eine entsprechende Jubiläumsfeier laufen die Vorbereitungen. Um auch in Zukunft ein lebendiges Miteinander in unserer Stadt zu erhalten, ruft der Vorstand der Dammer Bürgerstiftung zum Mitmachen auf – durch persönliches Engagement bei Projekten, durch Einbringen neuer Idee oder durch Zustiftungen.

www.dammer-buergerstiftung.de



**AUSGEZEICHNET
TRAINIEREN**
20 JAHRE INJOY DAMME

**TRAINIEREN KANNST DU ÜBERALL,
DEINE ZIELE ERREICHST DU BEI INJOY.**

Preise wie vor 20 Jahren

**20% Rabatt auf die ersten 20 Monate für die
ersten 20 Mitglieder,
limitiert 02.09. - 12.09.2021**

INJOY Damme | Robert-Bosch-Str. 24
© 05491 9055888 | www.injoy-damme.de

Fühl Dich **NEU**
INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS



**Ergreife JETZT
DEINE Chance!**

Für den Ausbildungsbeginn 2022
suchen wir (m/w/d):

- Packmitteltechnologien
- Maschinen- und Anlagenführer
- Mechatroniker
- Industriekaufleute
- Elektroniker für Betriebstechnik

ZERHUSEN
KARTONAGEN

ZERHUSEN Kartonagen GmbH
Lisa Drees
Industriestraße 9 · 49401 Damme
Tel. 0 54 91 96 88 2220 · ausbildung@zerhusen.de
www.zerhusen.de/ausbildung

Noch Fragen?
IHK TOP
AUSBILDUNG
LERNTEILNEMER

Dann Check uns!



STADT DAMME

Projekt Kommunale Nachhaltigkeit

■ Anfang Juni fand per Zoom-Konferenz die Auftaktveranstaltung zum Thema „Kommunale Nachhaltigkeit in der Stadt Damme“ statt. Ziel dieses Projekts ist es, die Entwicklung der Stadt in Zukunft nachhaltiger für Mensch und Umwelt zu gestalten. Bei der Bearbeitung und Begleitung der dafür notwendigen Prozesse wird die Stadt vom dem Verein „Kommunale Umwelt-AktioN“ (UAN) unterstützt.

Im ersten Schritt fanden sich bei der Auftaktveranstaltung die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einer Arbeitsgruppe zusammen. Die Arbeit für Kommunale Nachhaltigkeit orientiert sich an den Zielen der Agenda 2030, die 2015 beim UN-Nachhaltigkeitsgipfel festgelegt wurden. In einer zweiten Zoom-Veranstaltung Anfang Juli besprach die Arbeitsgruppe, welche nächsten Schritte es zu unternehmen gilt. Es erfolgt nun eine Bestandsaufnahme und es wird ermittelt, wo Handlungsbedarf besteht. Im Weiteren gilt es, Ziele zu formulieren und Prioritäten zu setzen. Dieser Prozess wird von UAN in drei Workshops begleitet. Nach etwa zwölf Monaten soll eine Zielvereinbarung formuliert werden, in der die Strategie zur Nachhaltigkeit der Stadt Damme festgelegt wird. Wenn die Strategie feststeht, werden die Ziele nach und nach umgesetzt, mit einer möglichst großen Beteiligung der Dammer Bevölkerung. Fragen zum Thema Nachhaltigkeit beantwortet Kerstin Biestmann (Tel. 05491/662-55 oder kerstin.biestmann@damme.de).

DIAKONISCHES WERK

Diakonie – was ist das eigentlich?

■ Die Diakonie ist der soziale Dienst der evangelischen Kirchen, der sich zum Ziel gesetzt hat, Nächstenliebe zu leben. Die Mitarbeiter setzen sich für Menschen ein, die am Rande der Gesellschaft stehen, die auf Hilfe angewiesen oder benachteiligt sind. Zum Angebot gehört auch die soziale Beratungsstelle der Ev. Kirche, zu der alle kommen können, die nicht wissen, an wen sie sich mit ihren Nöten und Problemen wenden können. Unabhängig von ihrer Religion oder Nationalität wird hier zugehört und gemeinsam werden Lösungen gefunden. Die Beratung erfolgt vertraulich und kostenlos.

Diakonie Oldenburger Münsterland

Das Hilfsangebot umfasst:

- Allgemeine Sozialberatung
- Kurberatung
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Grundsätzlich findet auch in Damme einmal im Monat eine offene Sprechstunde statt, zu der jeder ohne Termin kommen kann. Leider ist das Angebot aktuell coronabedingt noch ausgesetzt. Sobald es wieder möglich ist, wird dies über die örtliche Presse bekannt gegeben. Die Diakonie lässt jedoch auch in Pandemiezeiten niemanden allein und bietet jederzeit eine telefonische Beratung oder auch online Hilfe an, zum Beispiel für die Schwangerschaftskonfliktberatung. Außerdem ist eine Terminvereinbarung für ein persönliches Gespräch am Standort in Vechta möglich. Das Büro ist montags bis freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr besetzt. Gerne geben die Mitarbeiter weitere Informationen zu den Angeboten oder beantworten Fragen. Sprechen Sie uns an! Diakonisches Werk, Marienstraße 14 in 49377 Vechta, Telefon: 04441 90 69 10, info@diakonie-vechta.de

www.diakonie-om.de

Baugeschäft Lamping GmbH

Bauen und mehr ...

**Meisterbetrieb im Maurer-, Beton- und Stahlbetonhandwerk
Bautechnik im Hoch- u. Tiefbau · Betontechnologie
Bauüberwachung · Kernbohrarbeiten**

Lage 25 · 49401 Damme-Osterfeine
Tel. 05491/995576 · Fax 7685 · Handy 0170/4821779



Ingenieurbüro für Baustatik

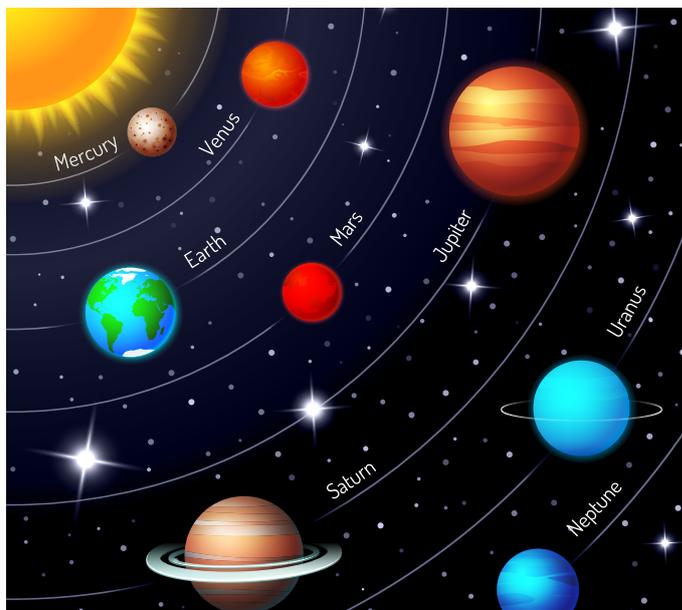
Dipl.-Ing. Theo Schmies
Fledermausweg 4
49401 Damme
Telefon 05491 990-33
www.baustatik-schmies.de

STERNFREUNDE DAMME

Zwei Riesen in Opposition

■ Wenn die Nächte im Herbst länger werden, bleibt wieder mehr Zeit zum Sternegucken. Zu sehen sind unter anderem die beiden Gasriesen Jupiter und Saturn, die sich fast die ganze Nacht in Oppositionsstellungen zur Sonne zeigen. Jupiter steht im Steinbock und ist nach Venus das auffälligste Objekt. Wer ein großes Beobachtungsgerät besitzt, hat die Chance, viele Sonnen- und Mondfinsternisse zu sehen. Da die Mondbahnebene des Planeten genau auf die Erde gerichtet ist, kommt es zu diesen Finsternissen. Alle vier großen Jupitermonde ziehen entweder vor die Planetenscheibe, so dass der Mond auf dem Jupiter zu sehen ist bzw. auch nur der schwarze Schatten davon – eine Sonnenfinsternis. Im anderen Fall zieht der Mond hinter der Jupiterscheibe her und verschwindet für einige Zeit – eine Mondfinsternis. Die Bewegungen der Jupitermonde kann man bereits mit kleinerem Beobachtungsgerät verfolgen.

Nicht weit davon entfernt befindet sich der Saturn, weniger hell, aber dafür mit seinem majestätischen Ring. Am Abendhimmel ist noch die Venus zu erkennen. Auch wenn sie nah am Horizont steht, erscheint sie sehr hell und wird bald nach Sonnenuntergang verschwinden. Am 9. November bekommt der Abendstern Besuch von der schmalen Mondsichel. Merkur lässt sich im Oktober blicken und hat eine gute Sichtbarkeit am Morgenhimmel. Er ist von Mitte Oktober bis Anfang November bei klarer Sicht am Südosthimmel als zartes Sternchen zu sehen. Einen besonderen



Stern gibt es im Sternbild Kepheus, welches das ganze Jahr über dem Horizont steht, zu beobachten. Er nennt sich Granatstern, ist der rötlichste Stern, den man mit bloßem Auge sehen kann und wird bei Vergrößerung noch eindrucksvoller. Er ist einer der leuchtkräftigsten Sterne der Milchstraße, ist 2.800 Lichtjahre entfernt und etwa 125.000-mal leuchtkräftiger als die Sonne. Die Oberflächentemperatur liegt bei 3.300 Grad Celsius und würde, anstelle der Sonne gesetzt, bis über die Jupiterbahn hinausgehen – ein wahrer Superlativ. (Foto: freepik.com)

FOTOPROJEKT

Menschenbilder – Porträts von Jugendlichen

■ Der Fotograf Norbert Enker arbeitet an einem ganz besonderen Fotoprojekt. Er möchte in Essen aufgenommene Porträts von Jugendlichen aus den Jahren 1982 bis 1988 heutigen Porträts gegenüberstellen. Seine Porträts von Essener Jugendlichen entwickelten sich aus einem Projekt über Jugendhäuser, an dem er damals als Student teilnahm. Es entstand das Porträt einer Generation, die in den 1980er Jahren versuchte, ihre Identität in der Gesellschaft zu finden. Fast vierzig Jahre später knüpft er an diese Arbeit an, um zum einen die damalige Zeit der heutigen sowie die Großstadt Essen im Ruhrgebiet der Kleinstadt Damme im Oldenburger Münsterland gegenüberzustellen. Seit Anfang 2021 fotografiert er junge Menschen aus Damme im Alter zwischen 16 und 25 Jahren und sucht weitere Fotomodelle, die er zuhause ablichten darf. Die Bilder sollen unter anderem in der Scheune Leiber ausgestellt werden, voraussichtlich in 2022.

„Die Fotos sollten innerhalb einer guten halben Stunde im Kasten sein“, meint der Fotograf und er verspricht: „Jeder Teilnehmer bekommt kleine Fotodateien und einen Farbabzug im Format von 30x40 cm. Selbstverständlich trage ich beim Fotografieren eine FFP2-Maske.“ Aus Datenschutzgründen sollten die Teilnehmer, bzw. bei Minderjährigen die Eltern, einen kurzen Model-Release-Vertrag unterschreiben. Damit möchte Norbert Enker sicherstellen, dass er die Fotos in Ausstellungen auch tatsächlich veröffent-



Tina, Essen, April 1982



Mary, Essen, Juni 1985

(© Norbert Enker/Fotoarchiv Ruhr Museum Essen)

fentlichen darf. „Ich hoffe, dafür hat jeder Verständnis. Es werden ansonsten lediglich der Vor- oder Spitzname, eventuell das Alter und der Beruf kommuniziert, keine Nachnamen und Adressen. Mein Wunsch ist es, mit meinen Porträts Lebensweisen und soziale Zusammenhänge sichtbar machen zu können. Außerdem bitte ich meine Protagonisten in wenigen Sätzen die Frage zu beantworten: Was erhoffst du dir für dein Leben? Damit möchte ich die Lebensentwürfe und Träume einer Generation aufspüren. Die Antworten werden anonym veröffentlicht“, erläutert der Fotograf, der sich über eine rege Teilnahme am Projekt freuen würde. Alle Interessierten können sich bei ihm telefonisch oder per WhatsApp unter 0172/7356429 sowie per Mail (foto@norbert-enker.de) melden. Infos zum Projekt unter: <https://www.om-online.de/om/enker-ruckt-junge-dammer-in-den-fokus-59567>



HELPERAKTION

Hochwasser im Ahrtal: Nicht reden, sondern helfen!

■ Diesem Aufruf von Zimmermeister Andreas Pellenwessel folgten im Juli etwa 20 Helferinnen und Helfer aus Damme und der Umgebung. Sie fuhren am 18. Juli, dem ersten Sonntag nach der Hochwasser-Katastrophe, morgens um fünf Uhr Richtung Hochwassergebiet, um zu helfen. Dank großer Unterstützung von allen Seiten konnte das Helferteam für seine Arbeit Geräte wie Motorsägen, Pumpen und Stromaggregate mit in das Krisengebiet nehmen. Aber auch Sachspenden für die Menschen vor Ort waren mit an Bord, unter anderem 50 Matratzen, Babyartikel und 700 Liter Mineralwasser. Hier spendete die Möbeltischlerei Osterhues einen Großteil, aber auch viele private Initiativen brachten sich ein.

Über Kontakte zur Landwirte-Initiative „Land schafft Verbindung“ wurden die Helfer in den Ort Dernau geführt. Gleichzeitig waren fünf der Helfer im kleinen Ort Rech verblieben, um hier bei den Räum- und Schlammarbeiten mit anzupacken. Die Menschen waren sehr glücklich und dankbar über die helfenden Hände aus dem Südkreis. Gleichzeitig berührten ihre Erzählungen über die schrecklichen Erlebnisse sowie die Eindrücke vor Ort alle Helfer sehr. So ließ auch Helfer Christian Wehe das Erlebte nicht wieder los und er machte sich am 20. Juli erneut auf den weiten Weg an die Ahr. Mit seinem mitgebrachten Teleskoplader half er in den folgenden Tagen in Dernau Straßen zu räumen, wichtiges Gerät zu transportieren und die großen Schuttberge abzubauen.

Am Samstag, den 24. Juli, folgten wieder zirka 20 Freiwillige dem erneuten Aufruf von Andreas Pellenwessel. Über die eingerichtete WhatsApp-Gruppe „HochwasserHilfe“ wurde die Hilfe im Einsatzgebiet koordiniert. Mit vielen Sachspenden wie Eimern, Schaufeln, Schubkarren, Besen, Desinfektions- und Reinigungsmittel im Gepäck ging es wieder an die Ahr. Verschiedene Firmen aus Damme und Neuenkirchen unterstützten den Hilfseinsatz mit Geräten und Maschinen, z. B. die Gebrüder Pohlschneider, der Baumschulgarten Enneking, der Gartenbau Heiko Hardinghaus, die Firma Andre Rottinghaus, das Bauunternehmen Tim Osterhues, die Zimmerei Andreas Pellenwessel sowie Landmaschinen und Stahlbau Arno Niehaus. Arno Niehaus fuhr sogar mit einem Teil seiner Belegschaft für das gesamte Wochenende in das Krisengebiet, um zu helfen. Bei diesem zweiten Einsatz befreiten die Helfer den Keller eines direkt an der Ahr gelegenen Hotels von der 30 bis 40 cm hohen Schlammschicht. Parallel wurden alle Einrichtungsgegenstände ausgeräumt und das Gebäude entkernt. Der Eigentümer war am Abend überglücklich, dass er einen so großen Schritt vorangekommen war. Die Menschen im Ahrtal haben Unvorstellbares erlebt und große Verluste erlitten. Sie helfen sich gegenseitig und sind auf die Hilfe Außenstehender angewiesen. Das wird sicher noch lange Zeit so bleiben. So sind sich auch alle aus der Gruppe „HochwasserHilfe“ einig: „Wir sind noch lange nicht fertig! Wir kommen wieder!“ (Fotos: privat)

Berkemeyer Heizungsbau

Heizung · Sanitär · Solar · Wärmepumpen

Vernarrt
in
Sanitäres





In der Linnert 13 · 49401 Damme

Telefon 054 91/16 48 · Fax 054 91/55 33

www.berkemeyer-heizungsbau.de

Lieferung von Heizöl, Diesel und mehr



Verkaufsbüro
Damme:

Dorenkamp
Tel. 05491/2381

- Tanken
- Heizöl
- Diesel
- Schmierstoffe

Daimlerstraße 2 · 49393 Lohne
Diepholzer Straße 36 · 49439 Steinfeld
Telefon (0 44 42) 9 25 10 · Telefax (0 44 42) 9 25 14
info@braemswig.com · www.braemswig.com



LUDGER BRÄMSWIG
GmbH

STIFTUNG RÜCKENWIND

Spielemobil der Stiftung Rückenwind

■ Spiel, Spaß, Bewegung und jede Menge Abwechslung – das bietet das Spielemobil der Stiftung Rückenwind. Nachdem es aufgrund der Corona-Pandemie ein Jahr lang nicht im Einsatz war, kann es nun wieder von Interessierten kostenlos ausgeliehen werden, um bei Veranstaltungen oder Festen Kindern ein vielfältiges Spielangebot zu machen. Dabei handelt es sich um einen PKW-Anhänger, der mit allerlei Spielmaterial für alle Altersstufen ausgestattet ist wie Spring- und Schwungseile, Diabolos, Jonglierbälle, Hula-Hoop Reifen, Stelzen und verschiedene Spiele, die man alleine, zu zweit oder in Gruppen spielen kann. Gemeinsam haben alle Spiele und Sportgeräte, dass sie einfach in der Anwendung sind und keiner komplizierten Anleitung bedürfen, sondern stattdessen kann sofort losgelegt werden. Gleichzeitig ist das Angebot so konzipiert, dass Bewegung und Spaß, aber auch die Begegnung und Freude am gemeinsamen Spiel gefördert werden.

Für kleine Erholungspausen enthält das Spielemobil außerdem zwei Tische mit Bänken und ebenso Spielteppiche, die vor allem den Kleineren weitere Sitz- und Spielmöglichkeiten bieten. Für viele Kinder ist es etwas Besonderes, wenn das Spielemobil mit seinem vielseitigen Equipment bei ihnen hält, das haben die vergangenen Jahre gezeigt. Die Ausleihe ist für Vereine oder private Zwecke unentgeltlich, wobei sich die Stiftung immer über eine



Ein Anhänger mit allerlei Spielmaterial: Gemeinsam haben alle Spiele und Sportgeräte, dass sie einfach in der Anwendung sind und keiner komplizierten Anleitung bedürfen. (Foto: privat)

freiwillige Spende freut. Das Mobil kann über die Homepage www.rueckenwind-damme.de vorbestellt werden. Hier findet man den Antrag, der heruntergeladen, ausgefüllt und abgeschickt werden muss. Ist der gewünschte Termin frei, bekommt man kurzfristig eine Zusage und dem Spiel und Spaß steht nichts mehr im Weg!

www.rueckenwind-damme.de

Ihr Fahrrad Fachmarkt am Dümmer-See in Damme-Dümmerlohausen



- ▶ Über 1000 Fahrräder und mehr als 600 E-Bikes laden Sie zur Probefahrt ein.
- ▶ Bei uns bekommt ihr nicht nur die besten E-Bikes, City-Räder, Trekking-Räder, Kinderräder, Mountain-Bikes und BMX-Räder, sondern auch alles andere, was wichtig ist – wie z.B. den passenden Fahrradhelm.

**Einzelstücke, Ausstellungsfahrräder oder
Auslaufmodelle bis zu 30% reduziert!**

FAHRRAD  MARKUS

Mühlenblick 3 | 49401 Damme | Dümmerlohausen | Telefon 05491 - 996 47 50 | Mobil: 0151 / 566 20 516
www.fahrrad-markus.de

Mittwochs geschlossen • Montag – Freitag 8.30 – 12.30 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr • Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

VERNARRT IN DAMME

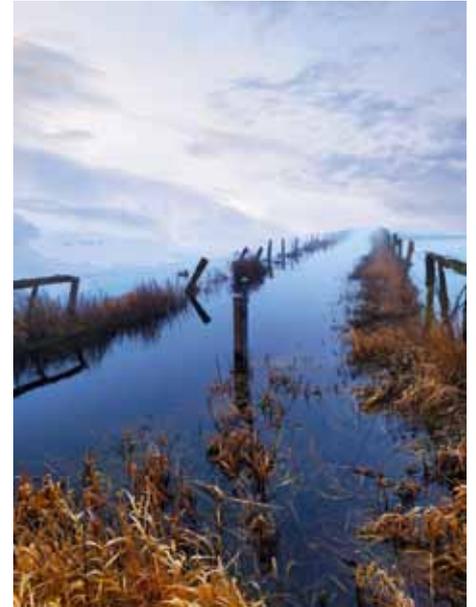
Zeig uns deinen Lieblingsplatz

■ Dazu hatten wir die Leserinnen und Leser in unserer Frühjahrsausgabe mit dem Thema „Heimatliebe“ aufgefordert und die Resonanz war groß. Für die Jury, bestehend aus Vertretern der OV, des Handel- und Gewerbevereins sowie des Dammer Stadtmarketings, war es keine leichte Aufgabe, eine Entscheidung zu treffen. Denn es sind sehr viele sehenswerte Fotos von wunderschönen Plätzen eingegangen, die die Schönheit unserer Region eindrucksvoll zeigen.

Wir bedanken uns für alle Einsendungen und hätten gerne alle prämiert, was leider nicht möglich war. Den Gewinnerinnen und Gewinnern gratulieren wir zu ihren tollen Aufnahmen sehr herzlich! Hier sehen Sie zehn gute Gründe, warum wir unsere Heimat lieben: Das sind unsere Lieblingsplätze!



Maja Hagedorn-Meyer, Neuenkirchen:
Picknick an der „Selings Mühle“ in Neuenkirchen



Christian Zinnecker, Damme: Das Naturparadies Ochsensmoor im morgendlichen Nebelgewand



Michael Fabrewitz,
Lohne:
Dammer Bergsee

Wir stehen Ihnen beratend zur Seite!

Dieter Albrecht ++
Steuerberater + Wirtschaftsprüfer + Dipl.-Kfm.
Unter dem Strich zählen Sie!

Marienstraße 12 49401 Damme
Telefon 0 54 91 / 9 59-0 Telefax 0 54 91 / 9 59 28
www.albrecht-stb-wp.de
steuerberater.albrecht@datevnet.de



Jutta Lamkowski, Simmern: Platz auf dem Spazierrundweg vom Hotel Wahlde aus über den Schwanenteich nach Astrup



Elisabeth Wolkemeyer, Damme:
Der Schwanenteich in Astrup



Viktor Pohlschneider, Damme:
Bornbach in der Nähe vom Schäferhof



Waldemar Baumbach, Damme:
Bexaddetal



Susanne Burke, Damme:
Bar du Mar



Agnes Herzog, Damme:
Aufnahme aus dem eigenen naturnah angelegten Garten



Maren Klann, Damme:
Der Dümmer in der Abenddämmerung

DAMME LEBT AUF

Die jungen Wilden

■ Dammes Gastronomie entwickelt sich und der Nachwuchs ist ganz vorne dabei: Christian Pille, Lena Pellenwessel, Sandra Skrapic und Tim Lübke stehen mit ihren familiengeführten Hotels und Restaurants stellvertretend für diese positive Entwicklung. Alle vier haben Traditionsbetriebe übernommen und möchten sie mit neuen Konzepten und Ideen in die Zukunft führen.

Sie sind allesamt edle Juwelen und gehören schon seit Generationen zur gastronomischen Geschichte der Stadt Damme: die Gasthäuser Schomaker in Dümmerlohausen und Pellenwessel an der Vördener Straße, das Restaurant Hubertushof und das Waldhotel zum Bergsee. Die vier familiengeführten Traditionsbetriebe haben eine weitere Gemeinsamkeit: Die nächste Generation steht am Start und möchte den Betrieb in die Zukunft führen. Dass das gerade in der heutigen Zeit kein leichtes Unterfangen ist, wissen alle vier. Dennoch haben sie den Mut und den Optimismus, es zu wagen. Neue Konzepte, frische Ideen, Kompetenz und Beharrlichkeit legen sie dabei in die Waagschale.

TIM LÜBKE, HUBERTUSHOF

Der Begriff „junger Wilder“ trifft auf Tim Lübke wohl am ehesten zu: Der 29-Jährige lernte nach dem Abitur am Dammer Gymnasium die Welt kennen, schon in dieser Zeit ging es ihm um die gastronomische Vielfalt. Stationen in Neuseeland, Singapur und Dublin, danach die Ausbildung in Köln, sein kulinarischer Horizont konnte sich schon in jungen Jahren entfalten. Offen, aufgeschlossen und wissbegierig – Eigenschaften, die ihn schon als Jungkoch auszeichneten. Es folgten zweieinhalb Jahre als Teil eines internationalen Teams mit Spitzenköchen in einem Restaurant am Yachthafen von Porto Adriano auf Mallorca. „Dort habe ich die asiatische Küche lieben gelernt“, sagt Tim Lübke heute. Fusion-Food, Einflüsse verschiedener Kochrichtungen zusammenzubringen, so fasst er seinen Kochstil in Worte. Offen für alles, aber fest in seinen Prinzipien: Eines ist Tim Lübke sehr wichtig und macht für ihn den Reiz seiner Arbeit aus: „Dass ich stets mit guten, hochwertigen Lebensmitteln koche.“

Im Lockdown konnte er das Take-away-Geschäft weiter entwickeln, vor allem das breite Angebot an Sushi-Gerichten sei sehr gut angenommen worden. Die Ankündigung und Kommunikation mit den Kunden erfolgte über Social Media. Tim Lübke nutzt vor allem Instagram: Die tollsten Gerichte fotografiert er dabei noch in der Küche und stellt sie ein, seine Follower sind begeistert. „Fisch vom Feinsten“ – unter diesem Titel werden in unregelmäßigen Abständen reichhaltige Fischbuffets veranstaltet, die nicht nur im Dammer Stadtgebiet einen Namen haben. Hier sollen auch im Herbst weitere Angebote folgen. Edelfische, Muscheln, eine größere Auswahl an Vorspeisen – weitere Pläne gibt es bereits. Tim Lübke macht die Gourmets neugierig: „Wir planen Interessantes, darauf kann man sich wirklich freuen.“

Der Kontakt zu seinen Gästen ist ihm wichtig. Nach den regelmäßigen Barbecue-Abenden setzt er sich deshalb gerne zu ihnen, um ins Gespräch zu kommen. Die asiatische Küche mit all ihren Feinheiten hat es ihm angetan, hier möchte er mit großer Leidenschaft in Zukunft für die Gäste weitere Schwerpunkte setzen und kombinieren. Trotzdem wird es im Hubertushof auch weiterhin

Tim Lübke vom Hubertushof liebt die gastronomische Vielfalt.



die allerfeinsten Gerichte der bekannten, klassischen Küche geben. Bei aller Exotik, die er bei seinen internationalen Stationen kennenlernte, und trotz aller Veränderungen fand Tim im Hubertushof, der von seinen Eltern Hubert und Kerstin geführt wird, immer wieder eine willkommene Zwischenstation. Das ist auch jetzt so, nachdem sich Tim entschlossen hat, mit einzusteigen. „Das klappt hervorragend, wir arbeiten sehr harmonisch zusammen und ergänzen uns dabei.“ Er ist viel rumgekommen in den letzten zehn Jahren, hat viel gelernt. Diese Erfahrungen kann er jetzt einbringen. Und er fühlt sich wohl in Damme, mag die Verbindlichkeit der Menschen hier, ihre Bodenständigkeit. Und er hat entdeckt, dass das kein Widerspruch ist.

SANDRA SKRAPIC, SCHOMAKER

„Was wollt ihr machen?“ Die Freunde staunten nicht schlecht. Damit hatte niemand gerechnet, erinnert sich Sandra Skrapic schmunzelnd. Das war vor rund zwei Jahren, als sie sich mit ihrem Mann Sebastian entschloss, zusammen mit den beiden Söhnen ihrer Lieblingsstadt Köln den Rücken zu kehren. Ihr Plan war, den elterlichen Betrieb, das alteingesessene Restaurant mit Saalbetrieb Schomaker in Dümmerlohausen, in die nächste Generation zu führen. Köln, Hamburg, Stockholm und wieder Köln. Dazwischen einige Zeit in der französischen Provence. Und jetzt zurück nach Dümmerlohausen.

„Das Treiben Kölns vermisse ich zwar immer noch, aber es war mir eine Herzensangelegenheit, das Familienunternehmen in die nächste Generation zu führen und es fühlte sich einfach richtig an. „Mittlerweile sind wir auch alle am Dümmer angekommen“, sagt die 39-Jährige so strahlend wie überzeugend und spricht dabei auch für ihre Familie. Vor allem die Söhne Leonard (6) und Jonathan (4) genießen das Landleben mit all seinen Vorteilen in vollen Zügen. Fahrrad fahren, draußen spielen, am Dümmerstrand schwimmen gehen, eben zu Oma und Opa überlaufen –



Sandra und ihr Mann Sebastian (links) leiten den alteingesessenen Familienbetrieb zusammen mit Bruder und Schwager Bernd Schomaker.



„die Jungs sind von ihrem neuen Leben begeistert“, sagt Sandra Skrapic. Und auch ihr Mann fühle sich am Dümmer sehr wohl. Für die Erwachsenen bedeutet die Rückkehr in erster Linie ein straffes Pensum und meistens 16 Stunden-Tage voll mit Arbeit und Vorbereitungen für die nächsten Veranstaltungen und Hochzeiten. Sandra und Sebastian Skrapic leiten den Betrieb, den es schon seit fast 200 Jahren gibt, zusammen mit Bruder und Schwager Bernd Schomaker. „Der Familienbetrieb ist so groß geworden, so hat jeder von uns dreien seinen Verantwortungsbe- reich. Zudem sind wir dankbar über die Nähe und Unterstützung meiner Familie – jeder hilft, wo er kann.“ Während Bernd Schomaker die Küche leitet und sich um den Einkauf kümmert, ist das Ehepaar Skrapic für die Leitung des Betriebs verantwortlich und in Sachen Veranstaltungen voll durchgestartet. Und hat sich damit schon einen guten Namen in der gesamten Region gemacht. Nach dem internationalen BWL-Studium war Sandra im Vertrieb in einer Kölner Digitalagentur und Bereich Marketing/PR tätig, der Marke „Schomaker“ hat sie mit ihren Aktionen und Veranstaltungen in den vergangenen zwei Jahren neues Leben einge-

haucht. Gehobene Gastronomie verbunden mit stets individuell gestalteten Abenden – dafür steht das neue Restaurant Schomaker. Sandra Skrapic ist sich sicher, damit den Nerv der Zeit getroffen zu haben: „Wir verbinden damit zwei Elemente: Die Menschen wollen etwas erleben und gutes Essen genießen. Beides können sie bei uns.“

Bei allem, was Sandra und Sebastian auf die Beine stellen, sind sie Neuem gegenüber stets aufgeschlossen. Ein Beispiel ist der „Superfood“-Dinner-Abend, der vor einiger Zeit stattfand. Dabei standen Algen im Mittelpunkt, deren gesundheitliche Vorteile unumstritten sind. Rund um dieses Superfood wurde ein hochwertiges 3-Gang-Menü kreiert. „Einfach mal machen – das ist mein Lieblingsmotto. Mein Bruder Bernd ist ein großartiger Koch, seine Steaks und Fischgerichte sind einfach lecker, und solche Innovationen, wie einfach mal mit Algen zu kochen, meistert er immer mit Bravour“, schmunzelt Sandra Skrapic. Sandra Skrapic ist ein Kind der Region, mit der sie sich voll identifiziert. Der hiesige Zusammenhalt ist ihr wichtig, deshalb arbeitet sie auch gerne mit regionalen Lieferanten zusammen. In Zeiten des Lockdowns haben die Familien Schomaker und Skrapic ihre Hände nicht in den Schoß gelegt. Während im Restaurant das Take-Away-Geschäft lief, neue Gerichte wie die „Lockdown-Burger“ kreiert und fleißig über Instagram beworben wurden, war Sandra Skrapic mal wieder kreativ und entwickelte unter anderem die Idee des Wohnmobil-Dinners. Viele Paare und Familien nahmen das Angebot an und genossen die leckeren Gerichte, von der Gans im Winter bis hin zum OM-Spargelessen im Mai – diese wurden stilvoll auf Porzellan und nicht in Kunststoffboxen direkt im Wohnmobil serviert.

In den letzten Monaten fanden bei gutem Wetter viele Veranstaltungen und Hochzeiten auch draußen statt. Dazu wurde die angrenzende Parkanlage komplett umgestaltet und stimmungsvoll beleuchtet. Entstanden ist ein interessanter Biergarten, in dem in kleinen lauschigen Hütten gesellig gefeiert werden kann. Viele verschiedene Nischen geben jeder Gruppe – in welcher Größe auch immer – die Möglichkeit zum Beisammensein auf Abstand. In dieser Umgebung können die Gäste ihr Feierabendbier genauso genießen wie feinste Steak-, Fisch- oder Burger-Gerichte. Und selbst an die jungen Familien wurde gedacht, denn es grenzt ein kleiner Spielplatz an, der genug Raum zum Austoben für die Kleinen bietet. Sie lebt zwar nicht mehr in Köln, aber eine Spezialität der Domstadt hat Sandra Skrapic in ihr neues Leben mitgenommen. Somit darf auch das Kölsch nicht fehlen, das die Gäste bei Schomaker als einziges Gasthaus weit und breit genießen können. „Erstmal ein Kölsch?“ frage ich die Gäste bei der Ankunft



BBQ-Termine:
3. 9./10. 9./17.9/24.9. 2021

Fischbuffet-Termine:
8. 10./15.10./22.10./29.10./
5. 11./12. 11./19. 11. 2021

Reservierung unter: 05491/2123

RESTAURANT LÜBKE
Hubertushof



Steinfelder Str. 28 · Damme · www-restaurant-luebke.de



KÖLSCHE BURGER-NIGHT mit 6 Gängen
Freitag 08.10.2021 ab 19.00 Uhr
27,50 € pro Person



Weitere Termine auf :  

Restaurant Schomaker · Dümmerstr. 7 · 49401 Damme-Dümmerlohausen
Telefon: 05491/7849 · info@restaurant-schomaker.de

TITELGESCHICHTE

immer gerne. Es ist einfach ein leckeres Bier und ein Stück alte Heimat“, freut sie sich. Rund um das Kölsch wird zum Beispiel die Kölsche Burger-Night organisiert mit sechs Gängen – es gibt viel Kölsch und die neuen Burgergerichte. Richtung Winter wird es wieder deftig, auch im Restaurant Schomaker. Aber nicht einfach nur so. Geplant sind exklusive Fischbuffets, ein Wildbuffet oder ein herzhaftes Gänseessen – dafür steht das Restaurant Schomaker eben auch schon viele Jahre. Da Sandra Skrapic stets offen für Neues ist, hat sie schon weitere Veranstaltungsideen: Kunst & Wein mit Künstlern aus der Region, eine Bingo-Nacht oder auch mehr Live-Musik im Biergarten, in den gemütlichen Hütten wird man auch im Herbst und Winter bei Glühwein gemütlich sitzen können. Wie Tim Lübke ist auch Sandra Skrapic auf Instagram aktiv und postet ihre Events sowie ihre neuen kulinarischen Errungenschaften regelmäßig. Wer informiert bleiben möchte und stets auf der Suche nach Neuem ist, sollte sich das auf keinen Fall entgehen lassen und ihr unbedingt folgen.

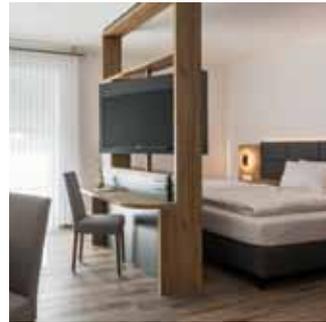
CHRISTIAN PILLE, WALDHOTEL ZUM BERGSEE

Genau wie seine Kollegen wurde auch Christian Pille vom Waldhotel zum Bergsee von der Pandemie vor rund eineinhalb Jahren mit voller Wucht erwischt. Das große Projekt, der Neubau eines zusätzlichen Hauses mit 20 Zimmern unterschiedlicher Größe und Kategorie befand sich in der Endphase, die Pandemie machte den Plänen einer großen Eröffnung aber erst einmal einen Strich durch die Rechnung. „Zunächst war die Unsicherheit groß, weil keiner wusste, wie man mit den Begleiterscheinungen einer Pandemie umzugehen hatte“, erinnert sich der 31-Jährige. Obwohl die touristischen Übernachtungen damals auf einen Schlag ausblieben, hielten die Geschäftsreisenden, die beruflich unterwegs waren, dem Traditionshaus weiterhin die Treue. Schon im Sommer letzten Jahres verbesserte sich die Lage schlagartig und die Buchungszahlen gingen im Zuge der Öffnungen „durch die Decke“, sagt Christian Pille. Die Region hat sich mittlerweile bei Wanderern und Radtouristen einen guten Namen gemacht, davon profitieren auch Häuser wie das Waldhotel. „Die Dämmer Berge sowie der Dümmer stellen für viele Gäste ein touristisches Highlight dar und sind auch für einen Wochenendtrip super geeignet“, so Christian Pille.

Zusätzlich finden die gewachsenen Möglichkeiten mit dem modernen Neubau den Zuspruch der Hotelgäste. Insgesamt verfügt das Waldhotel über 41 Zimmer in unterschiedlichen Kategorien. Besonders hervorzuheben ist, dass alle Zimmer, wie in einem amerikanischen Motel, von außen begehbar sind. „Unsere Gäste lieben es, einen Parkplatz direkt vor dem eigenen Zimmer zu haben“, weiß Christian Pille. Im Neubau soll im Herbst ein Sauna- und Wellnessbereich etabliert werden. Dafür bedarf es noch einiger Restarbeiten, aber die Detailplanungen sind schon weit fortgeschritten. Die Gäste können sich dann nach einem anstrengenden Tag auf dem Rad oder in den Wanderschuhen bei einer Massage oder in der Sauna entspannen.

Das Waldhotel ist ein Traditionshotel vor den Toren Dammes und wird seit Generationen von der Familie Pille geführt. Das weit über die Grenzen Dammes bekannte tägliche Frühstücksbuffet mit allerfeinsten selbstgemachten Leckereien findet seit einiger Zeit wieder in gewohnter Form statt und ist fast immer ausgebucht. Seit einiger Zeit sind dabei auch vielfältige Kaffeespezialitäten mit Bohnen aus einer regionalen Rösterei im Preis inbegriffen. Neben einigen Modernisierungen im Restaurant, wurde auch das À-la-carte-Essen am Abend, das im Lockdown

Christian Pille weiß, was seine Gäste am Waldhotel schätzen: die familiäre Atmosphäre, das leckere Essen und den guten, persönlichen Service.



im Außer-Haus-Format stattfand, um neue Elemente ergänzt. „Wir haben weiterhin unser gut-bürgerliches Angebot, bieten aber jetzt auch leckere Gerichte aus dem Wok oder auch verschiedene Burger an“, beschreibt Christian Pille die Neuerungen, die dem Waldhotel in den vergangenen Monaten auch den Zulauf jüngerer Gäste sichern konnten.

Die Leidenschaft zur Übernahme des elterlichen Betriebs hat den 31-Jährigen nicht sofort gepackt. Nach der Schule schloss sich zunächst eine kaufmännische Ausbildung an, erst danach folgte die Ausbildung zum Hotelfachmann in Hamburg mit kurzer Zwischenstation in Wien. Im Anschluss an die Ausbildung sammelte er in einem renommierten Hotel in London weitere Erfahrungen. Christian Pille weiß, was seine Gäste am Waldhotel schätzen: die familiäre Atmosphäre, das leckere Essen und den guten, persönlichen Service. Das möchte er auch in Zukunft anbieten, verbunden mit frischen, modernen Ideen. Dazu gehört das Buchungssystem, das frei nach dem Wunsch der Gäste von der Buchung bis zum Check out auch komplett online und somit kontaktlos ablaufen kann. Gerade in der Corona-Zeit ist das ein Vorteil“, erläutert Christian Pille. Die meisten Gäste aber kommen zur Rezeption, suchen den Kontakt und wünschen ihn auch ausdrücklich. Denn dieses Persönliche ist einer der ganz großen Vorteile des Familienbetriebs.

LENA PELLENWESSEL, HOTEL UND GASTHAUS PELLENWESSEL

Die familiäre Atmosphäre ist auch der ganz große Pluspunkt vom Hotel und Gasthaus Pellenwessel an der Vördener Straße. Das weiß auch Lena Pellenwessel, die nach zwei Ausbildungen und ersten beruflichen Stationen vor rund fünf Jahren in den elterlichen Betrieb zurückgekehrt ist. Die langjährige Geschichte des Traditionsbetriebes – der Gasthof wurde vor mehr als 200 Jahren als Pferdestation gegründet – macht auch die 28-Jährige stolz, die zusammen mit ihrem Ehemann Christian ihr zweites Kind

erwartet. Dieser Tradition fühlt sie sich in ihrer täglichen Arbeit verpflichtet. Es sei immer schon ihr großer Wunsch gewesen, den elterlichen Betrieb zu übernehmen und in die Zukunft zu führen, berichtet die junge Dammerin. Die beiden Ausbildungen nach der Schule – im gastronomischen und im kaufmännischen Bereich – haben ihr die Grundlagen dafür gegeben. Nicht nur die Gaststätte ist bei vielen Stammkunden wegen der familiären Atmosphäre beliebt, auch die Fremdenzimmer erfreuen sich seit vielen Jahren reger Nachfrage bei Touristen, Monteuren und Vertretern. Viele Betriebe aus Damme und dem Niedersachsenpark in Neuenkirchen schätzen den unkomplizierten und verbindlichen Kontakt zur Familie Pellenwessel bei Buchung und Aufenthalt. „Wir sind ein verlässlicher Partner“, sagt Lena Pellenwessel. 2009 wurde das erste Ferienhaus neben dem Gasthaus erbaut, 2011 das zweite. Aufgrund des weiter steigenden Bedarfs wurden 2013 drei weitere Ferienhäuser errichtet. Insgesamt stehen inzwischen 55 Gästebetten zur Verfügung.

Egal ob das Frühstück im Haus gewünscht wird, nur ein Brötchenservice gebucht ist oder ob die Gäste Selbstversorger sind – bei Familie Pellenwessel ist alles möglich. „Wir sind zu 100 Prozent flexibel und richten uns voll nach den Wünschen unserer Gäste“, bringt Lena Pellenwessel den Rundum-Wohlfühl-Service des Hauses auf den Punkt. Ihr großes Ziel: Die Gäste sollen sich wie zu Hause fühlen – im Gasthof und im Hotel. Als ihr „Herzstück“ bezeichnet Lena Pellenwessel das Frühstücksbuffet, das sie regelmäßig anbietet und wofür sich die Gäste zu einem Festpreis anmelden. Das beginnt sonntags um 9 Uhr und geht mit einem opulenten Angebot an selbstgemachten Speisen in einen lockeren Brunch über. Von selbstgebackenem Brot über eingekochte Marmeladen der Saison bis hin zu rustikalen Schwarzbrotthäppchen und leckeren Mini-Hamburgern wird für jeden Geschmack etwas geboten.

Die Gaststätte ist Regimentslokal der Schützenbruderschaft Rottinghausen. Auch verschiedene Kompanien, der Männergesangverein, der Heimat- oder Reservistenverein und andere Gruppen treffen sich hier regelmäßig und genießen die Zeit bei der Familie Pellenwessel. Sie alle fühlen sich im Gasthaus zu Hause und als Gastronomin mit Leib und Seele macht dieser Zuspruch Lena Pellenwessel zu Recht stolz. Daneben finden auch regelmäßig kleine oder große Gesellschaften, von der Kaffeetafel zu Ehren eines runden Geburtstags bis zur großen Jubiläumsfeier mit bis zu 140 Personen, in den Räumen statt. Auch anlässlich eines Trauerkaffees nach einer Beisetzung kommt man im Gasthaus Pellenwessel zusammen. Je nach Größe der Gesellschaft

Lena Pellenwessel bringt den Rundum-Wohlfühl-Service des Hauses auf den Punkt. Die Gäste sollen sich wie zu Hause fühlen – im Gasthof und im Hotel.



sind die Räumlichkeiten individuell anpassbar. Vielen Gastgebern freudiger Ereignisse empfiehlt Lena Pellenwessel ein gemeinsames Frühstücksbuffet: Die Gäste können das gemeinsame Essen und die große Auswahl in lockerer Atmosphäre ohne Zeitdruck genießen. Auch hier wird von der Familie auf alle individuellen Wünsche eingegangen. Im Herbst möchte die Familie Pellenwessel das Angebot der Doppelkopfturniere wieder aufleben lassen. „Bevor Corona ausbrach, wurde das sehr gut angenommen“, erinnert sich Lena Pellenwessel. Diese geselligen Abende werden im sehr modern renovierten Saal veranstaltet, bis zu 60 Personen können teilnehmen. Als einfache Idee gestartet, fanden diese Abende generationenübergreifend großen Zuspruch. Startgeld, Preise, Spielregeln – es geht ernsthaft zur Sache. „Da sitzen 20-Jährige genauso wie 80-Jährige und haben Spaß an der Geselligkeit und am Spiel“, sagt die engagierte Jung-Gastwirtin und freut sich schon auf den nächsten Termin.

Elisabeth Wehring

Schlemmen im Waldhotel zum Bergsee

- täglich großes Frühstücksbuffet
- Abendkarte (Di. - So. ab 18.00 Uhr)

Reservierungen nehmen wir gerne entgegen unter: 0 54 91/9 56 60

Waldhotel zum Bergsee OHG
Wellenweg 6 · 49401 Damme



Frühstücksbuffet



am 26. 9. + 17. 10. 21
ab 9.00 Uhr
mit Anmeldung.



Gasthaus Pellenwessel

Vördener Str. 29 · 49401 Damme-Neuenwalde
Telefon 0 54 91 / 24 66

Hotelzimmer • Ferienwohnungen***

E



STADT DAMME

37. Markt für Töpfer- und Kunsthandwerk

■ Auch in diesem Jahr kann der Dammer Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt wieder stattfinden und wird mit seinem abwechslungsreichen Angebot zahlreiche Besucher von nah und fern anziehen. Am Sonntag, den 5. September 2021, werden 50 Töpfer und Kunsthandwerker von 11 bis 18 Uhr im Herzen der Dammer Innenstadt ihre kreativen und ausgefallenen Ideen präsentie-

ren. Bei dieser Vielfalt, die nicht nur durch Quantität, sondern vor allem durch Qualität überzeugt, ist für jeden was dabei. Die Bandbreite reicht von praktischen Gebrauchsgegenständen über dekorative Objekte bis hin zu künstlerisch ausgefallenen originellen Hinguckern.

50 Töpfer und Kunsthandwerker präsentieren ihre kreativen und ausgefallenen Ideen.
(Foto: Henric Schwarberg)

Hausgeräte
kauft man
bei Knabe!

Wir können
liefern!



- Viele Geräte vorrätig
- Hauseigener Kundendienst
- kompetente Fachberatung



HAUSGERÄTE | KÜCHENMODERNISIERUNG
KUNDENDIENST | SCHLÜSSELDIENST

Friedhofstraße 2
49401 Damme
Tel. 054 91 / 99 44 77
www.w-knabe.de

Ähnlich wie im vergangenen Jahr ist die Durchführung dank eines Hygienekonzeptes möglich, das mit dem Gesundheitsamt abgestimmt wurde. Damit wird sichergestellt, dass für Besucher kein erhöhtes Infektionsrisiko besteht. In diesem Jahr darf man sich auch wieder auf ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm freuen: In der Scheune Leiber bietet der Kunst- und Kulturkreis sein beliebtes Café an und lädt zum Verweilen ein. Für die musikalische Unterhaltung ist die Band „Way out West“ engagiert und wird mit Sicherheit den richtigen Ton treffen, um für gute Laune zu sorgen. Für die Kinder ist mit Mitmach-Aktionen wie der Klinker-Kreativ-Werkstatt oder Arm-Tattoos gesorgt – traditionell mit der gewohnt guten Betreuung durch Eva und Frank Kels. Zum Glück kann ebenfalls die Verlosung wieder stattfinden und hält viele attraktive Preise für die Teilnehmer bereit.

Eine große Auswahl haben darüber hinaus die Dammer Geschäfte zu bieten, die von 13 bis 18 Uhr zum Bummeln und Einkaufen einladen und sowohl mit den neusten Herbsttrends als auch mit dem klassischen und bewährten Angebot die Kunden vor die Qual der Wahl stellen. Egal, wofür sie sich entscheiden, eine kompetente Beratung in den Fachgeschäften ist immer inklusive. Für kleine Erholungspausen sind die Gaststätten und Cafés geöffnet, so dass die Besucher sich zwischendurch stärken oder ein wenig ausruhen können.

Organisiert wird der traditionsreiche Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt vom Handels- und Gewerbe-Verein Damme in Zusammenarbeit mit dem Kunst- und Kulturkreis sowie dem Dammer Stadtmarketing. Die Realisierung des Marktes wurde vor allem durch die großzügige Unterstützung der Sponsoren ermöglicht.

www.dammer-toepfermarkt.de



HERBSTTRENDS

Boots von Copenhagen, Schal von Codello, Saddle-Bag von Gianni Chiarini und Herren-Sneaker von Floris van Bommel. Gesehen bei Hillenhinrichs in Damme (Fotos: Hersteller)



MASAO BRILLEN

Perfekt verarbeitet, perfekt im Stil. Gesehen bei Kreuzkamp in Damme (Fotos: Hersteller)

NEW STYLES

mjus

hillenhinrichs
SCHUHMODE

Damme - Steinfeld - Bad Essen - Vechta
24/7 online shoppen unter
www.hillenhinrichs-schuhmode.de

Folgt uns auf
facebook

instagram

EINKAUFEN

BOYS STYLE

Longsleeve mit Applikation von noppies aus 100 % Biobaumwolle und Sweathose von noppies mit coolem Aufdruck.

Gesehen bei **Cooler Kidz in Damme**

(Fotos: Hersteller)



GIRLS STYLE

Longsleeve von noppies mit schönen Details aus 100 % Biobaumwolle und flauschige Strickjacke von noppies mit praktischem Knopfverschluss.

Gesehen bei **Cooler Kidz in Damme**

(Fotos: Hersteller)



JEANS STYLE IN ALLEN GRÖSSEN

LTB Molly M, Paddocks Jeans Ben, Purple Lily bis Gr. 50.

Gesehen bei **Hosenstall in Damme**

(Fotos: Hersteller)

VERNARRT  IN
DAMME

**SIE MÖCHTEN EINE ANZEIGE
SCHALTEN? SPRECHEN SIE MIT UNS.**

Sophia Sadelfeld, Telefon 04441/9560-134
sophia.sadelfeld@om-medien.de
Evalotta Enxing-Ahrlrichs, Telefon 04441/9560-133
evalotta.enxing-ahrlrichs@om-medien.de



Yeah!

Der **NEUE** Herbst
ist da!

**Cooler Kidz
damme**

Große Str. 36 · 49401 Damme
www.coolerkidz-damme.de



KÜCHE

Filter-Kaffeemaschine von Smeg für köstlich aromatischen Kaffee. WMF-Eismaschine für Frozen Joghurt, Sorbet und Eiscreme.

Gesehen bei Knabe in Damme
(Fotos: Hersteller)



FAHRRADZUBEHÖR

SCHWALBE Marathon Plus Drahtreifen, der pannensicherste pneumatische Reifen, den es gibt.

KlickFix Reistentel Fahrradkorb mit Platz für Einkäufe, Schlüssel & Co.

Gesehen bei Goda in Damme
(Fotos: Hersteller)



WOHNEN

Deckenleuchten im Landhausstil, moderne LED-Pendelleuchten, Hängeleuchten im Industrial-Design und viele weitere dekorative Wohnraumleuchten zählen zum Angebot der niederländischen Marke Masterlight. Modern oder klassisch, mit den attraktiven Leuchten lassen sich wunderschöne Beleuchtungs szenarien verwirklichen.

Gesehen bei Nyhuis in Damme
(Foto: Hersteller)



Der Hoseustall
- stark in starken Marken -

seit 25 Jahren!

Hosenstall!
Jeans & sowas

Alles für'n Arsch!

Damme · Große Straße 16 · Telefon 05491/57570



Die Pflanzen-Gabione ist die bepflanzte Alternative zu einer Steingabione. Sie eignet sich zur Begrünung von Wänden, als Raumtrenner sowie als Nutz- und Naschgabione. (Fotos: Enneking)

BAUMSCHULGARTEN ENNEKING

Die grüne Pflanzenwand

■ Der Baumschulgarten Enneking in Damme ist Spezialist für außergewöhnliche Pflanzen und Gärten. Neu im Sortiment: die Pflanzen-Gabione. Bei Gartenabtrennungen gehören Gabionen (von italienisch gabbione „großer Käfig“) mittlerweile zum Landschaftsbild. Die Drahtkörbe sind in der Regel mit Steinen gefüllt. Für alle Gartenbesitzer, die jedoch eine grüne Alternative suchen, empfehlen Martin und Stephan Enneking die Pflanzen-Gabione.

Das ökologische Gabionensystem

Bepflanzte Gabionen sind Bienenparadiese, Kräutergarten und ein echter Hingucker. Das Prinzip ist das gleiche wie beim Bepflanzen einer Naturstein-Trockenmauer und punktet sogar mit einem Vorteil: Die Zwischenräume der Gabionenmauer funktionieren wie eine Drainage, bei der überschüssiges Wasser kontrolliert abfließen kann. Und auch die Wurzeln haben ausreichend Platz.

So funktioniert es

Das System lässt sich flexibel gestalten und kann ein- als auch zweiseitig bepflanzt werden. Gefertigt wird die Pflanzen-Gabione aus Stabgittermatten mit Seitenblechen und Abstandshaltern. Das Filtervlies sowie die Tröpfchenbewässerung sind dabei schon vormontiert. Das Substrat wird lose oder im Big Bag geliefert. Ebenso kann man die Pflanzen-Gabione mit oder ohne Pflanzen bestellen.

Auf einen Blick

- Gabionenhöhe: 1230 mm bis 1830 mm, weitere Höhen auf Anfrage
- Gittermatte 2540 mm lang, feuerverzinkt – anthrazit beschichtet auf Anfrage, Längenzuschnitte alle 5 cm auf Anfrage
- Bepflanzung: für jeden Standort von sonnig bis schattig, Stauden und Gehölze, Wintergrün, Kräuter, Gemüse und Obst, Sedumteppich vormontiert
- Bewässerung: integrierte Bewässerung für gängige Anschlüsse, auf Wunsch mit Computersteuerung und Bypass-Düngerinjektor

Ihr Spezialist für außergewöhnliche Pflanzen und Gärten
Baumschulgarten Enneking 

Vördener Str. 42a, 49401 Damme
 Tel. 05491/2453
 pflanzen-gabione@baumschulgarten-enneking.de
 www.baumschulgarten-enneking.de



BURDIEK

Ihre Wohnträume sind bei uns in den besten Händen

■ In den zurückliegenden Monaten haben uns viele Anfragen für Wohnraumerweiterungen erreicht. Da wir alle mehr Zeit als sonst zuhause verbracht haben, ist bei vielen immer deutlicher geworden: Der vorhandene Platz im Haus reicht nicht aus. Aber wie schafft man mehr Wohnraum? Mit kreativen gestalterischen Ideen verwirklichen wir auch ausgefallene Wünsche. Ihr großer Vorteil? Alle beteiligten Fachbetriebe werden von uns koordiniert. Das erspart Ihnen viele unnötige Wege und Termine. Umbaumaßnahmen dieser Art brauchen gute Vorbereitung und Planung. Darum nehmen wir uns für jedes Projekt ausreichend Zeit, um alles zu klären und vorzubereiten. Sie wissen, wie Sie wohnen möchten. Wir wissen, wie wir Ihre Wünsche in ein passendes Konzept umsetzen. Auf diese Weise kommen unsere Kunden in ihrem Haus schnell und direkt zu neuen Wohnräumen mit Wohlfühl-Atmosphäre.

Lassen Sie sich umfassend von uns beraten, welche Möglichkeiten es gibt. Ob Anbau, Umbau, Dachausbau oder Aufstockung – Ihre Wohnträume sind bei uns in besten Händen.



Für alle Fragen rund um das Thema Neubau und Sanierung steht Geschäftsführer Markus Burdiek gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Natürlich planen und verwirklichen wir auch weiterhin Ihren Neubau in klimafreundlicher und nachhaltiger Holzrahmenbauweise. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Nachhaltigkeit für viele Menschen eine immer größere Rolle spielt. Wer sich als Bauherr mit modernen Energiestandards und Möglichkeiten des klimafreundlichen Wohnens beschäftigt, der kommt unweigerlich zum Bauen mit Holz. Es wundert uns also nicht, wenn immer mehr

Visualisierung einer Wohnraumerweiterung (links) und Gebäudeaufstockung (rechts): Die architektonischen Gestaltungsspielräume, die der moderne Holzbau bietet, sind vielseitig. (Fotos: Burdiek)

Menschen in einem Haus leben möchten, das natürliche Baustoffe für ein angenehmes Wohnklima nutzt. Wir sind uns sicher, die Zukunft wird aus Holz gebaut.

Übrigens: Unser Team sucht noch Verstärkung! Sie sind Zimmerer und suchen eine neue Herausforderung? Dann melden Sie sich gerne bei uns. Wir freuen uns darauf, Sie in einem persönlichen Gespräch kennenzulernen.

Schlüsselfertiges Bauen mit klimafreundlichen Holzbausystemen. Jetzt informieren.



Burdiek 
Zimmerei und Holzbau GmbH *Haus*



Im Dreieck 5, 49401 Damme
Fon 05491-99 9250
info@holzbau-burdiek.de

www.holzbau-burdiek.de



Team Damme (v.l.n.r.) mit Skulptur „Ohr an Stele“: Wiebke Pöppe, Michelle Heinz, Maria Düvel, Christine Beisel, Holger Buse, Kerstin Osterhues, Stefanie Riathi, Thomas Frönd (Fotos: Buse)

BUSE HÖRAKUSTIK

Neu: Remote Fitting

■ Wie in vielen anderen Bereichen treibt die Pandemie auch in der Hörakustik die Digitalisierung nach vorne. Die Firma Buse Hörakustik bietet ihren Kunden als neuen Service eine neuartige Fernanpassung und Hörsystemeinstellung über das Internet an.

Alle Kunden, die sich in Zukunft für ein Hörsystem entscheiden oder ein aktuelles System mit Remote-Fitting-Funktion besitzen, sind von nun an in der Lage, von Zuhause aus oder jedem Punkt der Welt, eine Anpassung, Nachanpassung oder Korrektur ihrer Hörsysteme zu erhalten, ohne das Fachgeschäft aufzusuchen. Der Kunde benötigt lediglich ein aktuelles Smartphone und eine Internetverbindung. Nach einem vorher vereinbarten Termin baut der Hörakustiker eine Videokonferenz auf und greift über das Smartphone auf die Hörsysteme zu. So wird eine Anpassung oder ggf. Korrektur mit dem Kunden besprochen und sofort für ihn hörbar gemacht.

Gerade für Infektionsrisikogruppen, Berufstätige und Geschäftsleute ist dies eine nützliche Neuerung, da es Kontakte reduziert und den Terminkalender nicht belastet. „Diese Fernanpassung machen schon einige unserer Hersteller seit Kurzem möglich. Bedingt durch Corona wurde dieses Feature mit Hochdruck zur Marktreife gebracht. Nähere Informationen erhalten Sie bei Buse Hörakustik“, so Hörakustikmeister Thomas Frönd.

„Die akustischen Messungen sollten dennoch unbedingt weiterhin bei uns erfolgen“, erwidert Holger Buse, Inhaber des etablierten Fachgeschäfts in Damme, ansässig in der Donaustraße 1. „Die Qualität und Genauigkeit unserer Audiometer ist mit einer App, den Unwägbarkeiten des Internets und den einflussnehmenden wechselnden Örtlichkeiten des Kunden nicht zu erreichen.“

Nicht neu, aber immer besser: Akkusysteme

„Akkubetriebene Hörsysteme gibt es schon seit einigen Jahren am Hörerätemarkt. Mittlerweile sind diese Systeme so standfest und zuverlässig geworden, dass sie in Kürze die batteriebetriebenen Systeme ablösen werden“, ergänzt Buse. „Der Anteil bei den Neuversorgungen wird in diesem Jahr über dem der traditionellen Batteriegeräte liegen. Hier geht man auch in puncto Müllvermeidung den richtigen Weg. In unserem Herstellerangebot findet sich für fast jede Anwendung auch ein passendes Akkusystem. Laufzeiten von 20 Stunden und mehr sorgen für Alltagstauglichkeit ohne Probleme.“

Päd-Akustik: Die Kleinen ganz groß geschrieben

„Wir freuen uns über zwei frischgebackene Pädakustikerinnen!“, so Holger Buse. Christine Beisel und Maria Düvel absolvierten im August erfolgreich ihre Fortbildung zur Pädakustikerin und verstärken das Team der zwei Filialen mit nun insgesamt fünf Mit-



Hörakustikmeister Thomas Frönd



Christine Beisel, Pädakustikerin



Maria Düvel, Pädakustikerin

arbeiten in der Kinderanpassung. „Die Päd-Akustik ist ein wichtiges Arbeitsfeld für uns. Es ist mir ein persönliches Anliegen, die beste Versorgung für Kinder in dieser Region anzubieten. Dafür arbeiten wir intensiv an Fortbildung und Qualifikation. Selbstverständlich findet regelmäßig ein fachlicher Austausch mit den umliegenden Päd-Audiologen und dem LBZH Osnabrück statt.“

„Das Ohr“ hat eine neue Heimat

Die Skulptur „Ohr an Stele“ des Künstlers Dirk Höller, allen Dammern vom Skulpturenpark des Kunst- und Kulturkreises bekannt,

hat einen neuen Standort und somit ein Zuhause bei Buse Hörakustik gefunden. Seit Juni schenkt die Firma Buse den Dammern nun auch künstlerisch „ein Ohr“.

Holger Buse: „Ich freue mich riesig über das Angebot des Kunst- und Kulturkreises, die Stele zu beherbergen und dass diese lange ersehnte ‚Transplantation‘ nun geklappt hat. Mein Dank gilt dem Kunst- und Kulturkreis und dem Bauhof Damme, die dies ermöglicht haben.“



Die Fernanpassung – für mehr Freiheit und Komfort in der Hörgeräteversorgung

Erhalten Sie professionelle Feineinstellungen für Ihre Hörgeräte, ohne dafür ins Fachgeschäft gehen zu müssen. Die Fernanpassung macht es möglich. Es ist ganz einfach: Anpassungen werden aus der Ferne durchgeführt und Sie erhalten die Einstellungen über die Remote Plus App* auf Ihr Smartphone. Es spielt dabei keine Rolle, wo Sie sich gerade befinden – ganz bequem zu Hause oder anderswo.

Und die Remote Plus App bietet noch mehr Optionen: Erhalten Sie Tipps, die Sie bei der Nutzung und Pflege Ihrer Hörgeräte unterstützen, bewerten Sie Ihre Hörerlebnisse oder passen Sie den Klang Ihren aktuellen Bedürfnissen selbst an.

Wir helfen Flutopfern:

10% des Verkaufspreises jedes, in diesem Jahr verkauften Gerätes spenden wir für die Flutopfer.

*Termine zu unseren Geschäftszeiten
** ausgenommen Otoplastiken

Testen Sie jederzeit und IMMER KOSTENLOS!

Aktuelle Hörsysteme

- mit Remote Fitting (Hörgeräteeinstellung, überall wo es Internet gibt)*
- mit Bluetooth (telefonieren, Musik hören, App Fernbedienung)
- mit Akkutechnologie (nie wieder Batterien wechseln)

Nutzen Sie das „Buse Hörakustik Rundum-Sorglos-Paket“

Unser Schutzbrief:

- 6 Jahre Garantie/Keine Reparaturkosten**
- incl. Energieversorgung
- incl. Hörertausch
- Versicherung gegen Bruch und Verlust
- Leihgeräteservice
- Zubehör/Pflegeset

Sprechen Sie uns an.

BUSE
HÖRAKUSTIK

Jetzt Termine vereinbaren:

Donaustraße 1 | 49401 Damme
Tel.: 05491-975993
info@buse-hoerakustik.de



Gustav Peters freut sich über die Aufnahme ins Deutsche Schilddrüsenzentrum. (Foto: Krankenhaus Damme/Meier)

DAMMER KRANKENHAUS ST. ELISABETH

Deutsches Schilddrüsenzentrum verleiht Chefarzt Urkunde für hervorragende Schilddrüsenchirurgie

■ Dem Dammer Krankenhaus St. Elisabeth ist in diesem Jahr erneut eine hervorragende Qualität in der Schilddrüsenchirurgie durch das Deutsche Schilddrüsenzentrum bescheinigt worden. Seit 2018 ist die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie Mitglied im Deutschen Schilddrüsenzentrum und unterzieht sich regelmäßigen Qualitätskontrollen. Chefarzt Gustav Peters freut sich sehr darüber: „Die Schilddrüsenchirurgie findet bei uns großen Zuspruch und soll auch weiter ausgebaut werden.“

Die Aufnahme in das Schilddrüsenzentrum bestätige die hohe Spezialisierung im Dammer Krankenhaus: Gerade bei vielen Schilddrüsenerkrankungen sei die Einbeziehung von Schilddrüsenspezialisten erforderlich. Die Behandlungsergebnisse bei Schilddrüsenoperationen hingen stark von der Kompetenz und Erfahrung des operierenden Chirurgen ab. Daher sei es sinnvoll, dass Schilddrüsenoperationen nach Möglichkeit in spezialisierten Kliniken durchgeführt werden.

Insgesamt verzeichnet die Allgemein- und Viszeralchirurgie des Dammer Krankenhauses eine deutliche Zunahme an Operationen. Das hängt auch mit dem erweiterten Leistungsspektrum zusammen. Operationen können zudem schneller und noch präziser realisiert werden, sind für die Patienten schonender und erhöhen die Patientensicherheit.

Eine Besonderheit im Dammer Krankenhaus ist die Wundambulanz für chronische und schlecht heilende Wunden. Die Ursachen für die Entstehung chronischer Wunden sind vielfältig. Chefarzt Peters leitet die Wundambulanz und gilt als ausgewiesener Spezialist auf diesem Gebiet mit jahrelanger Erfahrung.

Der Chefarzt und sein Team bieten im Dammer Krankenhaus eine Rundum-Versorgung an. 95 Prozent der allgemein- und bauchchirurgischen Fälle können hier abgedeckt werden. Und das fast ausschließlich endoskopisch. Die Patienten profitieren davon.

Krankenhaus St. Elisabeth gGmbH
Lindenstraße 3-7, 49401 Damme
Tel. 05491/601
www.krankenhaus-damme.de



Ausgezeichnet für Ihr Wohl

Wir sind Ihre Spezialisten in Sachen Schilddrüsen. Erneut ausgezeichnet für unsere besondere Qualität und jetzt Mitglied im Deutschen Schilddrüsenzentrum. Verlassen Sie sich auf uns.

Die Chirurgie der Schilddrüse umfasst die Behandlung der gutartigen (Kropf, einzelne Knoten) und der bösartigen Vergrößerungen (Krebs) der Schilddrüse.

- Gutartige Knoten der Schilddrüse
Die gutartigen Knoten der Schilddrüse stellen eine häufige Erkrankung dar.
- Bösartige Knoten der Schilddrüse
Liegt der Verdacht einer bösartigen Knotenbildung vor, sollte eine operative Therapie erfolgen, um eine vollständige Heilung zu erreichen.
- Knoten der Nebenschilddrüse
Die Nebenschilddrüsen produzieren ein Hormon, welches den Kalziumhaushalt steuert. Hat sich ein Knoten in der Nebenschilddrüse gebildet, können vermehrt Hormone produziert werden, was oft die Bildung von Nierensteinen zur Folge hat.

Kompetenzzentrum am Dümmer



Krankenhaus St. Elisabeth gGmbH

Allgemein- und Viszeralchirurgie · Chefarzt Gustav Peters
Lindenstraße 3 -7 · 49401 Damme · Telefon 0 54 91 -60 252
chirurgie@krankenhaus-damme.de · www.krankenhaus-damme.de

V



Ursprünglich war ein Festwochenende vom 25. bis 27. Juni geplant. Die Corona-Pandemie machte den Sängern allerdings einen Strich durch die Rechnung, weshalb die Sänger die Feierlichkeiten auf das kommende Jahr verlegen. (Foto: Michael gr. Klönne)

MGV HARMONIA

200-Jahr-Feier verschoben, Chronik erscheint im Oktober

■ Nach der langen coronabedingten Zwangspause ist der Männergesangverein Harmonia (MGV) Damme langsam zum „Normalbetrieb“ zurückgekehrt. Die wöchentlichen Proben wurden wieder aufgenommen und erste Auftritte konnten ebenfalls stattfinden. Dennoch werden die geplanten Feierlichkeiten zum Jubiläum des 200-jährigen Bestehens auf das nächste Jahr verschoben.

Ursprünglich war geplant, ein Festwochenende vom 25. bis 27. Juni zu veranstalten mit einem Konzert am Freitag, einem bunten Abend am Samstag und dem Sängerbundesfest am Sonntag. So sollte das besondere Jubiläum gebührend gefeiert werden. Die Corona-Pandemie machte den Sängern allerdings einen Strich durch die Rechnung, weshalb die Sänger die Feierlichkeiten auf das kommende Jahr verlegen.

Seit 18 Monaten wird an einer Chronik gearbeitet, die nicht nur die Geschichte des MGV abbildet, sondern auch das Umfeld berücksichtigt, in dem der Chor sich entwickelt und gewirkt hat. Die Arbeitsgruppe für die Chronik erfährt professionelle Unterstützung durch Maria Schmutte, die zusammen mit ihrem Vater und Bruder bereits eine erfolgreiche Buchserie über Damme heraus-

gegeben hat. Mit der MGV-Chronik ist ein Werk entstanden, das auch die regionale Geschichte auf lebendige Art aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet und die Bedeutung des MGV für das kulturelle Leben in der Stadt verdeutlicht. Seine großen Festivitäten, zum Beispiel die Umzüge zu den Sängerbundesfesten durch die festlich geschmückte Stadt, hatten zeitweise einen ähnlich hohen Stellenwert wie der Dammer Carneval. Der Chorgesang in der Stadt wird anhand der verschiedenen Gesangsvereine, vom Kinderchor über den Kneipenchor, bis hin zu den Kirchenchören in der Chronik ebenso vorgestellt wie befreundete Chöre aus den Nachbargemeinden.

Nur mit der großzügigen Unterstützung zahlreicher Sponsoren ist es möglich, dass die etwa 250 Seiten umfassende, hochwertige Chronik erstellt, in angemessener Qualität gedruckt und zu einem günstigen Preis angeboten werden kann. Sie wird in gebührendem Rahmen in der Scheune Leiber am 3. Oktober 2021 offiziell vorgestellt und ist für jedermann käuflich zu erwerben. Die Verkaufsstellen werden über die örtliche Presse bekannt gegeben.

www.mgvharmoniadamme.de

Heute gebracht – morgen gemacht!

Schuhreparatur

H. Trompeter
 Mo. - Di. + Do. - Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
 Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

Große Str. 31
 49401 Damme
 Tel. 0170/4469112

Ihr kompetenter Partner für die

VERWALTUNG

Ihrer Immobilie!

Immobilien & Hausverwaltung Kröger

Inh. Sarah Kröger
 Hufeisenstraße 29 · 49401 Damme
 Tel.: 05491/90 54 14 3
info@hausverwaltung-kroeger.de
www.hausverwaltung-kroeger.de



Die Hobie Cat Katamarane an der Startlinie. (Foto: privat)



Grillabend der Mitarbeiter des Hospizvereins. (Foto: privat)

SEGLER-CLUB CLARHOLZ (SCC)

Segelclubs haben Zulauf

■ Der Dümmer erlebt während der Zeiten geringer Reisetätigkeiten spürbaren Andrang. „Man merkt richtig den Bedarf nach NAH-Erholung“ berichtet Jonas Ronnebaum vom SCC. „Immer mehr Menschen aus der hiesigen Umgebung besinnen sich auf das direkte Umfeld. Sie entdecken den Dümmer und das Segeln für sich. Die Leute genießen den See und die reizvolle Umgebung.“ Die Segelschulen und Segelvereine sind gut ausgelastet. Der Dümmer lockt in dieser Saison mit hohen Wasserständen und guter Wasserqualität und der SCC im Olgahafen ist mit dem neuen Clubhaus optimal ausgerüstet.

„Der Regattasport lebt ebenfalls wieder auf. Die Segler freuen sich, mal wieder Rennen segeln zu können“, weiß Jonas Ronnebaum. So findet die erstmals für 2020 angekündigte internationale Deutsche Bestenermittlung der Hobie Cat 14 Katamarane vom 3. bis 5. September 2021 im SCC statt. Die auffälligen Katamarane starten jeden Morgen im Olgahafen und fahren mehrere Wertungsläufe auf dem See. Am Ende küren sie den besten Deutschen in der Klasse.

www.segler-club-clarholz.de

HOSPIZVEREIN DAMME

Trauerspaziergang

■ „Damme lebt auf“ – auch der ambulante Hospizverein Damme freut sich, wieder uneingeschränkter agieren und aufleben zu dürfen. Mit Verbesserung der Inzidenzzahlen konnten die Mitarbeiter in den vergangenen Wochen wieder viel präsenter sein. Konkret heißt das am Beispiel des Trauercafés: Die Trauerbegleiter konnten am 18. Juli acht Gäste begrüßen – mehr als üblich in der Vergangenheit. Die Trauercafé-Teilnehmer nutzten die Gelegenheit zu diesem sehr wertvollen Gedankenaustausch und augenblicklich stellte sich ein Gemeinschaftsgefühl ein. Das zeigte einmal mehr, welche Bedeutung diese Gruppe hat und welche große Hilfe sie sein kann. Auch Einzeltrauerbegleitungen fanden in den vergangenen Monaten statt. Ebenso hat das Vereinsleben der ehrenamtlichen Mitarbeiter wieder Fahrt aufgenommen. Sie trafen sich zu einem Grillabend, wo beim gemütlichen Beisammensein die Möglichkeit zum Gedankenaustausch bestand.

Am Sonntag, dem 2. Oktober 2021, lädt der Hospizverein zu einem Trauerspaziergang im Wald beim ehemaligen Benediktinerkloster ein. Beginn ist um 10 Uhr mit Treffpunkt am Büro des Hospizvereins in der Gartenstraße 4 in Damme. Bei diesem Spaziergang möchte der Hospizverein verschiedene Impulse geben sowie andere oder neue Sichtweisen auf die eigene Trauer ermöglichen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

*Blumen haben die Gabe,
immer gute Laune
zu verschenken!*

*Deko und Blumen
im Landhaus-Stil!*

Land-Idee Möhring
Osterdammerstr. 38a
49401 Damme
05491-9969977

**SCHÖNHEIT LIEGT IM AUGE
DES BETRACHTERS!**

PASSFOTOS
BEWERBUNGSFOTOS
PORTRAITAUFNAHMEN
IMAGEFOTOS
FIRMEN- UND
MITARBEITERPORTRAITS

OBJEKTIV

GROSSE STR. 28 49401 DAMME
TEL.: 05491 9763927



Vorstand Schützenverein Damme mit geladenen Gästen und Königspaar mit Thron. (Foto: privat)

SCHÜTZENVEREIN DAMME

Der Schützenverein lebt auf

■ Trotz der coronabedingten Absage des Dammer Schützenfestes gab es am eigentlichen Schützenfestsonntag 2021 ein echtes Highlight: Um 11:15 Uhr trafen sich auf dem mit grünweißen Fahnen geschmückten Kirchplatz der Vorstand vom Schützenregiment Damme mit Schützenthron und Pfarrer Heiner Zumdohme, um in den St. Viktor Dom einzumarschieren und gemeinsam das Hochamt zu feiern. Im Anschluss daran gedachte man der Gefallenen der beiden Weltkriege und der im letzten Jahr verstorbenen Schützenbrüder. Die Kranzniederlegung an der Gedenkstätte im Turm des St. Viktor Doms wurde begleitet von dem Lied „Alte Kameraden“ und der Nationalhymne, die beide eindrucksvoll von Martin Raska als Trompetensoli gespielt wurden.

Nach dem Schlussegen verließen alle, angeführt von Fahne und Schellenbaum, die Kirche und ein weiterer Höhepunkt stand bevor. Die neu restaurierte vereinseigene Kutsche wurde der Öffentlichkeit präsentiert und von Pfarrer Heiner Zumdohme gesegnet. Diese Kutsche gehört dem Schützenverein Damme seit 1963, wie es im Originaltext der Generalversammlung aus dem gleichen Jahr heißt: „Der König des Jahres 1962 Bernhard Kreckbeck fuhr mit seinem Hofstaat erstmals in dem neuen vereinseigenen Landauer im Festumzug mit. Dieser Landauer, der für

Jahrzehnte dem Verein als Hofkutsche zur Verfügung stehen soll, haben seine Excellenz Herr Oberstleutnant Paul Wöhrmann und der hochverehrte Kassierer Hans Mähler 14 Tage zuvor sehr billig auf einer Auktion auf dem Meyerhof in Osterfeine ersteigert.“ Bis Mitte der 1980er Jahre diente diese Kutsche als Gefährt der Könige. Im vergangenen Jahr zurück nach Damme geholt, wurde sie aufwendig restauriert, was nur mit finanzieller Hilfe von Sponsoren möglich war, denen dafür herzlich gedankt sei. Das Ergebnis ist ein wahres Schmuckstück, auf das der Schützenverein stolz sein kann.

Nach der Einsegnung nahmen die amtierende Majestät Olaf Meyer und seine Königin Sabine in dem Landauer Platz und genossen die erste Ausfahrt mit diesem historischen Gefährt. Angeführt von Fahne und Schellenbaum sowie den anwesenden Gästen führte sie über die Donaustraße, Große Straße zum Vereinswirt Markus Schmitz (Pion), wo anschließend bei Kaffee und Kuchen noch lange über die gelungene Restaurierung gesprochen wurde. In der Hoffnung, dass die Pandemie endlich ein Ende hat, freut sich der Dammer Schützenverein auf das Schützenfest 2022 mit seiner Majestät im Landauer und dem Wunsch, dass noch viele Könige in den Genuss einer Fahrt in diesem einmaligen Gefährt kommen.





rolfes

Brillen · Hörgeräte · Uhren · Schmuck

Brillen Rolfes GmbH

Große Straße 38-40, Damme

05491/969720 www.rolfes-damme.de





Ausflug des Dammer Landfrauenvereins. (Fotos: Heiner Jans-Westerlage, Christa bei der Hake)

DAMMER LANDFRAUEN

Dammer Landfrauenverein lebt wieder auf!

■ Zu den Prinzipien der Landfrauen gehört unter anderem, dass sie sich für mehr Lebensqualität in ihrem Umfeld engagieren, füreinander da sind, gemeinsam Impulse setzen und das miteinander genießen. Das ist vor allem auch bei den Aktivitäten zu spüren, die coronabedingt im vergangenen Jahr nicht stattfinden konnten. Umso schöner, dass die abgesagten Vorträge nun wieder im aktuellen Programm für 2021 stehen.

Im Juli waren die Dammer Landfrauen erstmals in diesem Jahr wieder unterwegs. Elisabeth und Heiner Jans-Westerlage öffneten in Neuenkirchen/Bramsche ihr Gartentor und luden in ihre von Eichen eingerahmte Hofanlage mit Bauerngarten, zahlreichen Rosen und einem farbenfrohen Staudenparadies ein.

Die begeisterten Gäste fanden viele Symbole bäuerlichen Lebens liebevoll dekoriert im Garten wieder. Kurzweilig und gespickt mit lustigen Anekdoten erzählte Elisabeth Jans-Westerlage, wo sie die einzelnen Gartenelemente entdeckt hatte und wie diese Fundstücke ihren Platz im Garten fanden. Ein riesengroßer Stein, der nun im Staudenbeet steht, wurde von Elisabeth Jans-Westerlage beim Abbruch eines Sauenstalles entdeckt, wo er

wertlos geworden war. Nun hat er nicht nur einen tollen Platz im Garten, sondern ist ein echter Hingucker. Ein wunderschöner Anblick war auch das leckere Kuchenbuffet mit selbst gebackenen Torten, liebevoll mit frischen Blumen dekoriert. Das ließ so manches Landfrauenherz höherschlagen! Am Ende waren sich alle einig, dass es ein sehr gelungener Tag gewesen war.

Der Dammer Landfrauenverein freut sich immer über neue Gesichter. Frauen, die sich über den Verein und seine Aktivitäten informieren möchten oder an einer Mitgliedschaft interessiert sind, können sich an die 1. Vorsitzende Hiltrud Elking wenden (Tel. 05491 3566, E-Mail: kontakt@landfrauen-damme.de) oder an die Vorstandmitglieder: Annette Wehmig (Tel. 2270), Maria Pohlschneider (Tel. 7121), Walburga Fangmann (Tel. 7922), Reinhilde Arkenberg (Tel. 7931) und Susanne Kuhlmann (Tel. 9778 90). Weitere Infos gibt es im Internet.

www.kreislandfrauen-vechta.de
www.landfrauenverband-weser-ems.de

**FÜR DICH
DAS BESTE**

Clever fit Damme · Südring 32 · 49401 Damme
 Tel. 054 91-977 60 66 · www.clever-fit.com

Mo. - Fr. 6.00 - 23.00 Uhr · Sa. + So. 9.00 - 21.00 Uhr · Feiertage 9.00 - 15.00 Uhr



Starte jetzt
und erhalte
**1. Monat
gratis!**

Gültig bis 30.09.2021

**clever
fit**

DAMMER HEIMATVEREIN

Dammer Schulgründer als Namensgeber für neue Straßen

■ Es hat lange gedauert, bis Damme erstmals Straßen nach historisch bedeutsamen Orts-Persönlichkeiten benannt hat. Tatsächlich ist sogar von früheren Gemeinde- oder Stadträten bis heute keine einzige Straße im Stadtgebiet nach verdienstvollen Dammerinnen oder Dammern benannt. Doch nun ist es dank der Initiative des Heimat- und Verschönerungsvereins „Oldenburgische Schweiz“ beschlossen: Im neuen Baugebiet „Westlich der Bahn“ zwischen dem Bereich „Im Hofe“ und dem Westring werden Bürgerinnen und Bürger, die sich um den Aufbau des hiesigen Schulwesens verdient gemacht haben, endlich auf diese Weise gewürdigt. Der Dammer Heimatverein ist darüber sehr froh, hatte er doch schon seit über dreißig Jahren erfolglos entsprechende Namenslisten für Straßenbenennungen eingereicht. Besonders bemerkenswert ist, dass auch zwei verdienstvolle Frauen vertreten sind. Es handelt sich um folgende historische Persönlichkeiten:

Dr. Franz A. Böcker (1865-1935) hat als Rektor der Dammer Bürgerschule von 1884 bis 1909 maßgeblich zum Ansehen dieser weiterführenden Schule beigetragen, veröffentlichte außerdem als versierter Historiker die erste Dammer Ortsgeschichte (1887).

Johann Ignatz Brücher (1735-1819), 50 Jahre Pfarrer der kath. Kirchengemeinde St. Viktor, regelte, ordnete und beförderte als Aufklärer und Reformator die Dammer Volksbildung namentlich mit dem Aufbau der Bauerschaftsschulen.

Agnes Dorfmüller, geb. Wilke, Ihlandorf (1779-1850), war 35 Jahre lang die erste Lehrerin der 1803 von Pastor Ignatz Brücher eingerichteten Dammer Mädchenschule.

Christof Liste (*?-1656), Küster und erster sowie einziger Lehrer von 1625 bis 1656 an der ersten Dammer Schule (nur für Knaben).



Historischer Blick auf das neue Baugebiet im Jahr 1962, vorn der Lokschuppen mit einem Triebwagen der Wittlager Kreisbahn, „Bohmter Lui“ genannt. (Foto: Archiv des Stadtmuseums Damme)

Heinrich Lütmerding (1838-1870), Vikar an St. Viktor, gründete 1866 mit der Höheren Bürgerschule die erste weiterführende Bildungseinrichtung in Damme.

Schwester M. Anselma (Adolfine Frye, 1873-1930) übernahm 1897 als erste Leiterin und Lehrerin die Höhere Töchterchule im von ULF-Schwestern betriebenen St. Antoniusstift.

Heinrich Holtvogt (1927-2012), der Gründer (1966) und erste Schulleiter (bis 1985) des Gymnasiums Damme, war von 1991 bis 1997 auch Bürgermeister der Stadt.

Anton Mertz (1829-1906), 43 Jahre Pfarrer der kath. Kirchengemeinde St. Viktor, Initiator und treibende Kraft des Dammer „Dom“-Baus, gründete das Waisenhaus St. Antoniusstift mit Volksschule (1890) und Höherer Töchterchule (1897).

www.heimatverein-damme.de



**Moderne und komfortable
Senioreneinrichtungen**

**Unsere neuen WG-Pflege-
appartements sind im
Oktober bezugsfertig!**

Vereinbaren Sie jetzt einen Besichtigungstermin mit Werner Westerkamp oder Jenny Rickelmann.



**STIFTUNG
Maria-Rast**
Lebendiges Altwerden

Stiftung Maria Rast
49401 Damme
Steinfelder Straße 58
Tel.: 05491/96700
www.maria-rast.de



caritas



**MIT UNS AN DER SEITE
IST ALLES MÖGLICH**

Heim Tier Garten
FACHHÄNDLER
aus der Region

K



GRUNDSCHULE DAMME

Endlich wieder Leben in der Schule

■ Viele Monate konnte an der Grundschule Damme nur eingeschränkter Regelbetrieb stattfinden. Ausflüge, Wandertage und viele andere spannende Aktionen mussten aufgrund der Pandemie leider entfallen. Aus diesem Grund organisierten die Lehrkräfte Frau Rasche, Frau Koch und Frau Bernholt Anfang Juli einen Eiswagen, der direkt zur Grundschule kam und den Schülerinnen und Schülern sowie den Bediensteten ein leckeres Eisvergnügen bescherte. Das war eine erfrischende Überraschung. Unterstützt und finanziert wurde diese tolle Aktion von der Dammer Bürgerstiftung, an die ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle geht, ebenso wie an die Organisatorinnen!

Als sportfreundliche Schule wird seit jeher jede sportliche Aktivität gefördert. Seit mehreren Jahren besteht eine Kooperation der Grundschule Damme mit dem Sportverein Rot-Weiß Damme. Nach der coronabedingten Pause ohne Sportunterricht, Training und Vereinssport war und ist es umso wichtiger, die Schülerinnen und Schüler wieder zum Sport zu motivieren und für neue Sportarten zu begeistern. Daher bot die Handballabteilung des Rot-Weiß Damme vom 13. bis 16. Juli 2021 die Möglichkeit, den Handballsport kennen zu lernen. Die RWD-Handballtrainer Carsten Enneking, Leonard Schmiesing, Johannes Rosemeyer,



Eisvergnügen und Sportaktivitäten an der Dammer Grundschule. (Fotos: privat)

Christian Macke und Jonas Greve zeigten den Schülern in der Sporthalle der Grundschule die Grundkomponenten wie den Ball prellen, passen und werfen. Sie begeisterten die Kinder, die viel Spaß in dieser besonderen Sportstunde hatten und machten sie spielerisch mit vielen Übungen vertraut. Zum Abschluss gab es Wurfübungen auf das Tor. Die Grundschule Damme bedankt sich für diese tolle Aktion, freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit RWD und hofft, dass auf diesem Wege die Kinder zurück in die Vereine finden und wieder viel Freude an Bewegung und dem Mannschaftssport erfahren.

Immer sicher unterwegs...

... mit dem „Vernarrt in Damme“ ABUS-Stadthelm! Exklusiv im Fahrradhaus Goda!

GODAMME

Mühlenstraße 21 · 49401 Damme · Telefon 0 54 91 / 43 43
 info@fahrradhaus-goda.de
www.fahrradhaus-goda.de

» Damit das eigene Haus kein Traum bleibt –
 Unabhängige Baufinanzierung über uns!

Rolf Krämer
 Finanz- und Versicherungsmakler
„für Finanzpartner“

Kirchplatz 11 A · Damme
 Tel. 0 54 91/999 31 31
www.rolfkraemer.net



KINDERTAGESSTÄTTE REGENBOGENLAND

Der Natur auf der Spur mit dem mobilen Lernstandort

■ Die Kindertagesstätten der Kommunen Neuenkirchen-Vörden, Holdorf, Steinfeld und Damme haben in einem Modellprojekt einen mobilen Lernstandort entwickelt. Dieser Bauwagen ist mit viel Material zum Forschen und Entdecken in der Natur ausgestattet. Als im April die Natur wieder anfing, aufzuleben, wurde er von den Kindern der KiTa Regenbogenland in Osterfeine intensiv genutzt. Die Kinder der unterschiedlichen Gruppen machten täglich einen Spaziergang zum Bauwagenstandort im Wald, um von dort aus die Natur zu erkunden. Dabei hatten die Kinder viel Spaß, gab es doch jede Menge zu entdecken und zu erleben, wie sie selbst berichten:

„In dem Bauwagen gab es Ferngläser, Lupenlinsen, Kescher, Eimer, eine Toilette, Tische, Hocker, Bänke, Fenster, ein Waschbecken, eine Heizung, einen Mülleimer, Bücher und eine Waage.“ „An die Waage haben wir unsere Taschen gehängt und geschaut, welche schwerer ist.“ „Wir haben einen Storch und ein Rotkehlchen auf dem Feld gesehen.“ „Eine Nacktschnecke hat sich in eine Eichel verkrochen.“ „Mit dem Kescher haben wir einen Fisch im Graben gefangen. Wir haben ihn aber wieder freigelassen.“ „Wir haben Stöcker mit Matsche angemalt und damit gespielt.“ „Da waren sogar weiße Steine. Die waren wie Kreide, mit denen konnte man auf Stöcker malen.“ „Luise hat noch einen Frosch gefangen. Der war ganz groß und flink.“ „Wir haben schönes wuscheliges Moos gefunden.“ „Wir haben eine richtige kleine Maus gesehen. Die ist vom Wald in die Steinritze gehüpft. Wir haben versucht, sie mit einer Taschenlampe zu sehen.“ „Wir sind zu einer Wiese gegangen und haben dort einen Seeadler gesehen mit einem Fernglas.“ „Wir sind auf einen Baum geklettert, das war richtig gefährlich.“ „Ich habe einen Knochen von einem Tier gefunden und den heimlich in meiner Jackentasche mit nach Hause genommen.“ (Fotos: privat)

KINDERTAGESSTÄTTEN ST. MARTIN UND ST. KATHARINA

„Eine sehr wertvolle Zeit“

■ Sie wollen nach der Schulzeit sich erst einmal orientieren, ausprobieren, sozial engagieren oder herausfinden, ob der Wunschberuf tatsächlich zu ihnen passt: Es gibt viele Gründe für Jugendliche und Erwachsene ab 16 Jahren, einen Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) zu absolvieren. Das wissen auch Ursula Buschermöhle, Abteilungsleiterin Kindertagesstätte St. Martin, und Christina Ortmann, Abteilungsleiterin Kindertagesstätte St. Katharina. Wie in den übrigen Einrichtungen des Andreaswerkes sind bei ihnen regelmäßig Freiwilligendienstleistende im Einsatz – üblicherweise für zwölf Monate. Mit den Kindern zu spielen und zu basteln, mit ihnen Ausflüge zu unternehmen und sie dort zu unterstützen, wo sie Hilfe benötigen, gehört hier zu den typischen Aufgaben der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des BFD oder FSJ.

„Für die allermeisten ist das eine sehr wertvolle Zeit. Sie lernen unser Tätigkeitsfeld und den Arbeitsalltag in unseren Einrichtungen kennen, entwickeln sich aber vielfach auch persönlich weiter“, sind die Abteilungsleiterinnen überzeugt. So wie Maurice Jankowsky, der im Juli 2021 sein einjähriges FSJ in der Kindertagesstätte St. Katharina beendete. Die vergangenen Monate beschreibt der inzwischen 18-Jährige rückblickend als „sehr aufschlussreich“. „Ich konnte viele neue Erfahrungen und Eindrücke mitnehmen. Vor allem hat mir das FSJ gezeigt, wie viel Spaß und Freude es mir macht, in einem erzieherischen Beruf zu arbeiten“, erklärt er. Dies möchte Maurice Jankowsky nun weiter ausbauen und im Rahmen eines zusätzlichen, verkürzten FSJ in der Erich Kästner-Schule die Arbeit mit etwas älteren Kindern und Jugendlichen kennenlernen. Der BFD und das FSJ starten jeweils zum 1. August (bei zwölf Monaten) und zum 1. Februar (bei sechs Monaten). In einigen Fällen ist der Einstieg aber auch zu anderen Zeiten möglich. Informationen dazu gibt es bei Rainer Mennen unter Telefon 0444 1/960-255 oder per Mail an rainer.mennen@andreaswerk.de. (Foto: Andreaswerk)



GRUNDSCHULE OSTERFEINE

Gemeinsam schaffen wir das!

■ Da während der Pandemie-Zeit viele Termine und Veranstaltungen abgesagt werden mussten, hat sich der Förderverein der Katholischen Grundschule Osterfeine viele Aktionen einfallen lassen, um den Kindern eine Freude zu bereiten. Im Lockdown gab es Osterbasteltüten für zu Hause und beim Sportfest wurde Eis ausgegeben. Ein großes Zirkusprojekt und die Kinderoper aus Wien werden ebenfalls durch den Förderverein finanziert, mussten jedoch in das nun startende neue Schuljahr verschoben werden. Als lange Zeit kein Sportunterricht stattfinden konnte und die Kinder angehalten waren, beim Spielen in der Pause den Abstand einzuhalten, schaffte der Förderverein zusätzliches Spielzeug samt zweiter Spielgerätehütte an. Große Freude bereiteten darüber hinaus vom Förderverein finanzierte neue Tische und Bänke für den Pausenbereich. Weiteres Engagement fand für den Sportunterricht statt. Mit einer zusätzlichen Spende der Volksbank Dammer Berge wurde gemeinsam in Turngeräte für die Sporthalle investiert. Um den Schulanfängern gleiche Voraussetzungen im Bereich Mathematik zu ermöglichen, bekommen alle am Einschulungstag ein Mäppchen mit Übungsmaterial. Eine tolle Idee! Die Grundschule Osterfeine sagt allen Mitgliedern ihres Fördervereins ein dickes Dankeschön dafür, dass sie diese ganzen Aktivitäten möglich gemacht haben. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen! (Foto: privat)

KINDERTAGESSTÄTTE ST. CHRISTOPHORUS

„Urgesteine“ gehen in Rente

■ Die Kindertagesstätte St. Christophorus musste im Juni 2021 gleich zwei wundervolle Menschen verabschieden. Nach 23 Jahren als Leiterin wurde Agnes Oevermann (im Bild links) im Rahmen eines Wortgottesdienstes in den Ruhestand entlassen. Ihre Aufgaben übernimmt Johanna Brinkhoff, die schon zuvor ihre Stellvertreterin war. Thema des Gottesdienstes war „Glück“. Und Glück hatte die Kita St. Christophorus 23 Jahre lang eine Leitung wie Agnes Oevermann zu haben. Als sie 1989 anfang, gab es vier Gruppen. Agnes Oevermann begleitete das Wachsen der Kindertagesstätte und übergab nun eine Einrichtung, die in Damme die größte ist. Das Motto „Kinder halten uns nicht von Wichtigerem ab. Sie sind das Wichtigste“, hat Agnes Oevermann immer gelebt. Ihr Schreibtisch konnte noch so voll liegen, wenn ein Kind ihr sein neues T-Shirt zeigen wollte oder ihr ein Bild gemalt hatte, nahm sie sich die Zeit und schenkte dem Kind ihre ungeteilte Aufmerksamkeit. Genauso hat das Team sie immer erlebt: Als eine Frau, die für andere da ist und immer ein offenes Ohr hat. Auch Martina Gerken (rechts im Bild) war immer ein Fels in der Brandung. 46 Jahre hat sie die Arbeit in der Kita St. Christophorus maßgeblich mitgetragen, Entwicklungen mit vorangebracht und in dieser Zeit rund 500 Kinder in der wichtigsten Phase ihrer Entwicklung begleitet. Das gesamte Team wünscht Agnes und Martina alles Gute für ihren wohlverdienten Ruhestand. (Foto: privat)



- | 365 Tage im Jahr sind wir für Sie da
- | Bankett- und Tagungsräume
- | 37 Zimmer
- | Sonntags Frühstücksbuffet

55 Jahre 

lindenhof hotel tepe

Osterdammer Straße 51 | 49401 Damme/Dümmer | Tel. 05491/97 17-0
info@lindenhof-hotel-tepe.de | www.lindenhof-hotel-tepe.de

Qualitätsfleisch aus Ihrer Region

Frisches, hochwertiges Schweinefleisch als „Fleischpaket“ direkt vom Erzeuger!

Sprechen Sie uns an!



Anne Böckmann
Osterdammer Str. 17 a
49401 Damme
Tel. 0178/1402346

www.heimatesser.de



links oben: Tagungsstätte des ersten Gemeinderats war die Gaststätte Ahrens Fischer an der Donaustraße (Aufnahme von 1948)

rechts oben: Die Familie des ersten demokratisch gewählten Nachkriegsbürgermeisters Heinrich Wolking (Wienerei, 1947)

unten: Gemeindeangestellte 1947 mit Bürgermeister Heinrich Wolking (Mitte) vorm Nebengebäude Schilgen, Große Straße

Quellen: Archive des Stadtmuseums und der Stadt Damme

DAMME VOR 75 JAHREN

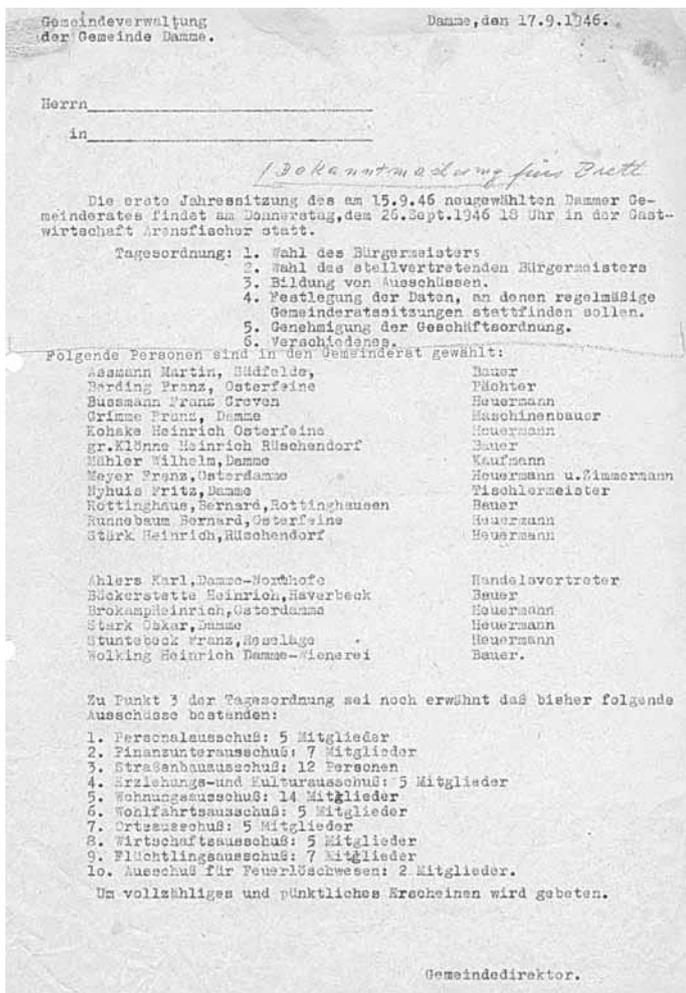
Gemeinderatswahlen: Die Demokratie lebt wieder auf

■ Das war für Damme zweifellos wie eine Befreiung, nach der NS-Diktatur und einem von der NSDAP eingesetzten Bürgermeister wieder selbstbestimmt über die Belange der Gemeinde entscheiden zu können. Zuvor hatte die britische Militärregierung zum 1.4.1946 die neue Gemeindeordnung und damit Kommunalwahlen angeordnet. Denn es war ja eines der Kriegsziele gewesen, im totalitären Deutschland wieder die Demokratie herzustellen.

Schon zum 1. November 1945 hatten die Briten gemäß ihrer eigenen „zweigleisigen“ Kommunalverfassung einen Gemeindevorstand, zunächst „Gemeindevorstand“, ins Amt berufen. Es war der ab dato hauptamtlich die Verwaltung der Gemeinde leitende Dr. Franz Holthaus (1911-1999), nach den Wahlen in dieser Funktion bestätigt durch den neuen Gemeinderat. Ihm zur Seite gestellt war laut neuer Verfassung ein ehrenamtlich tätiger Bürgermeister. Diesen Posten hatte Heinrich Wolking (1904-1991) zwar schon ab 17. April des Jahres inne, doch zuvor hatte ihn die Besatzungsmacht als solchen bestimmt – ohne demokratische Legitimation. Die Berufung in dieses Amt war zuvor in außerordentlich turbulenten Zeiten ein schwieriges Unterfangen gewesen. Denn der nach dem britischen Einmarsch am 11. April 1945 eingesetzte Sierhausener Lehrer Hermann Gerdes (1897-1965) gab diesen Auftrag schon nach einer Woche zurück, weil er sich außer Stande sah, die Anarchie-ähnlichen Zustände zu bewältigen. Seinem bestellten Nachfolger August Leiber (1897-1975), Inhaber der Landhandelsfirma I. F. Leiber, jedoch gelang es, unter Gefahr für Leib und Leben die Probleme der unmittel-

baren Nachkriegszeit unter den vorgegebenen Bedingungen zu bewältigen. Denn neben der allgemeinen Mangelwirtschaft terrorisierten rund 700 ehemalige Kriegsgefangene gewaltbereit und plündernd die Bevölkerung über Monate bis zu ihrem Abzug, während gleichzeitig täglich Flüchtlingsmassen aus den früheren deutschen Ostgebieten in Damme eintrafen, die mit Wohnung, Nahrung und Arbeitsplätzen versorgt werden mussten.

Leiber stand diese extremen Bedingungen fast ein Jahr – bis 7. Februar 1946 – entschlossen durch. Nach seinem Rücktritt wegen mangelnder Unterstützung übernahm zwar Anton Fortmann (1902-1957) für nur 6 Wochen das Amt, doch setzten ihn die Briten dann wegen unbewiesener Behauptungen um seine NSDAP-Mitgliedschaft ab und Heinrich Wolking als Nachfolger ein. Zu betonen ist, dass diese vier Herren zwar von den Briten bestimmt, aber nicht gezwungen wurden, sich vielmehr aus Verantwortung für Dammes Bevölkerung mit der Übernahme einverstanden erklärt hatten. Dass nun seit dem britischen Erlass zur Gemeindeordnung vom 1. April 1946 bis zur Gemeinderatswahl am 15. September fünf Monate ins Land gingen, lag daran, dass erst am 12. Juni die Wahlen mit Veröffentlichung der Wahlberechtigung für den zuvor genannten Termin angesetzt wurden, sodann jedoch noch die Eintragungen ins Wahlregister erfolgen mussten. Für deren Erstellung gab es „überprüfende Beamte“, die zu entscheiden hatten, ob jemand von der Wahl auszuschließen war. Denn solcher Ausschluss galt „Personen, von denen nicht erwartet werden kann, dass sie den demokratischen Aufbau des Staates vorbehaltlos unterstützen“ [NWZ, 12.06.1946],



Einladung zur ersten Gemeinderatssitzung nach der Wahl vom 15. September 1946



Anton Fortmann (1902- 1957)
war nur für sechs Wochen
Bürgermeister.



Auguste Enneking, bis 1972
einzige Frau im Gemeinderat
Dammes (Foto um 1950)

d. h. politische Leiter der NSDAP, frühere Angehörige der Gestapo, der SS oder des SD, führende Militärs der Wehrmacht, ebenso die „alten Kämpfer“ (NSDAP-Angehörige vor 1933) und alle „Führer“ der NS-Gliederungen (s. SA, HJ, BDM, NSKK, NSFK, DAF, RAD). Das lief parallel zur „Entnazifizierung“, die von den Alliierten angeordnet wurde, an deren Ende ein „Persilschein“ stand, die Bestätigung, das NS-Regime nicht aktiv unterstützt zu haben oder gar an NS-Verbrechen beteiligt gewesen zu sein. Diese Verfahren zogen sich teilweise über Jahre hin. Weniger spielte bei diesem Zeitraum bis zur endgültigen Wahl die Neuformie-

rung der Parteien eine Rolle. Denn diese hatten sich größtenteils schon im Laufe des Vorjahres wieder- oder neu aufgestellt. In der britischen Zone galt das schon im Juni 1945 für die CDU als neue Partei. Das Zentrum, bis zur Auflösung 1933 vor Ort maßgebliche politische Kraft, meldete sich nicht zu dieser Kommunalwahl, wiewohl es in den Folgejahren zwar in der Region wieder erstarkte, aber dann in der Bedeutungslosigkeit verschwand.

Die für zwei Jahre gewählten Gemeinderäte waren sodann folgende: Karl Ahlers (Kaufmann aus Damme), Martin Assmann (Bauer aus Südfelde), Franz Berding (Landwirt aus Osterfeine), Heinrich Böckerstette (Bauer aus Haverbeck), Bernard Heinrich Brokamp (Heuermann aus Osterdamme), Franz Bussmann (Heuermann aus Greven), Franz Grimme (Schmiedemeister aus Damme), Heinrich gr. Klönne (Bauer aus Rüschenndorf), Heinrich Kohake (Zimmerermeister aus Osterdamme), Wilhelm Mähler (Kaufmann aus Damme), Franz Meyer (Zimmermann aus Osterdamme), Fritz Nyhuis (Tischlermeister aus Damme), Heinrich Runnebaum (Landwirt aus Haverbeck), Bernard Rottinghaus (Bauer aus Rottinghausen), Heinrich Stärk (Landwirt aus Rüschenndorf), Oskar Stark (Kaufmann aus Damme), Franz Stuntebeck (Landwirt aus Reselage) und Heinrich Wolking (Bauer aus der Wienerei), den der Rat zum Bürgermeister wählte. Die Berufsbezeichnungen sind übrigens wörtlich aus den entsprechenden Listen übernommen.

Verblüffend war nun, dass alle Ratsmitglieder der CDU angehörten. Offensichtlich traute sich kein Kandidat der bis 1933 bestehenden Parteien, aus Angst vor einer der zuvor genannten „Überprüfungen“ zur Wahl anzutreten. Stattdessen entschieden sich Wähler wie Gewählte für eine gänzlich unbelastete und neue Partei, wie es die CDU war. Diese Bedenken legten sich jedoch schon mit der zweiten Kommunalwahl 1948, als die 100%-Mehrheit der CDU auf 39% schrumpfte, während das Zentrum wieder auf 38% erstarkte und sogar die SPD 20% der Stimmen errang. Später übernahm dann die Rolle der drittstärksten Kraft der BHE (Bund Heimatvertriebener und Entrechteter), Ergebnis des hohen Flüchtlingsanteils an der Dammer Bevölkerung. Übrigens war zu dieser Zeit das Gemeindebüro im Nebenhaus Schilgen an der Großen Straße, wo auch die Ausschuss-Sitzungen stattfanden. Die Ratssitzungen mit allen 18 Abgeordneten sowie dem Gemeindedirektor Dr. Franz Holthaus und weiteren Vertretern der Verwaltung hielt man – auch weil nun Zuhörer zugelassen waren – in der geräumigeren Gaststätte Ahrens-Fischer an der Donaustraße ab.

Die Dammer Vertreter im Vechtaer Kreistag, der am 13. Oktober 1946 gewählt und bekanntlich das erste entsprechende politische Gremium im Besatzungs-Deutschland der vier Zonen war, hießen Clemens Macke (Bauer aus Borringhausen), Bernhard Rottinghaus (Bauer aus Rottinghausen) und Franz Stuntebeck (Landwirt aus Reselage). Auch sie gehörten allesamt der CDU an. Eine zeittypische Besonderheit sei hinzugefügt: Obwohl bereits in den britisch bestimmten Gemeinderat von September 1945 bis April 1946 mit Auguste Enneking (1887-1978) eine Frau berufen wurde, dauerte es danach noch bis 1972, als in demokratischer Wahl in dem mittlerweile auf 31 Sitze aufgestockten Gremium mit Gisela Ameskamp, Adeline Hethey und Maria Ossenbeck gleich drei Frauen ein Dammer Rats-Mandat erringen konnten.

Wolfgang Friemerding

www.heimatverein-damme.de

K

Matthias Stöver – Skulpturen & Bilder

Ausstellung bis 19. September

■ Anlässlich der Verleihung des Kulturpreises 2020 der Stadt Damme an den ortsansässigen Künstler Matthias Stöver, zeigt der Kunst- und Kulturkreis einen Querschnitt seiner künstlerischen Arbeiten aus den vergangenen 20 Jahren. Matthias Stöver arbeitet vornehmlich mit Materialien wie Blei, Holz, Silikon, Eisen und Naturschiefer, um seinen drei immer wiederkehrenden Themen Mensch, Religion und Natur eine gestalterische Form zu geben. Kritisch hinterfragt der Künstler gesellschaftliche Normen und Werte und regt den Betrachter zum Nachdenken an.

Matthias Stöver ist für seinen Wortwitz und Humor bekannt, der sich nicht zuletzt in den Titeln seiner Kunstwerke widerspiegelt. Das Motto „Wer Kunst macht, macht keinen Blödsinn“ zieht sich als roter Faden durch sein künstlerisches Schaffen. Die Ausstellung ist noch bis zum 19. September in der Scheune Leiber jeweils mittwochs von 16.00 bis 18.30 Uhr sowie samstags und sonntags von 14.00 bis 18.00 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Bücherherbst

6. Oktober, 19.30 Uhr

■ Annemarie Stoltenberg (* 1957 in Pinneberg) ist eine deutsche Autorin und Literaturkritikerin. Sie studierte an der Universität in Hamburg Literatur- und Sprachwissenschaften. Aus dem NDR Hörfunk ist sie als freie Autorin bekannt. Sie ist Redakteurin bei NDR Kultur. Annemarie Stoltenberg präsentiert – dem Dammer Publikum inzwischen gewohnt fachkundig und unterhaltsam – ihre Favoriten aus dem großen Angebot von Romanen und Sachbüchern, die alljährlich im Frühjahr und im Herbst erscheinen. Es wird einen Büchertisch geben, so dass die an dem Abend vorgestellten Bücher erworben werden können. Die Bücher stellt Annemarie Stoltenberg am 6.10.2021 um 19.30 Uhr in der Scheune Leiber vor. Der Vorverkauf startet ab dem 13. September in der Buchhandlung im Alten Rathaus sowie in der Öffentlichen Bücherei St. Viktor (Mitglieder 5 € Nichtmitglieder 10 €).



Pattern in Movement mit „Voktett Hannover“

17. Oktober, 17 Uhr

■ Pattern sind rhythmisch geprägte und sich wiederholende, musikalische Elemente. Durch eine lebendige Ausführung können diese beim Hörenden eine psychedelische Wirkung entfalten. In der kontinuierlich zirkulierenden Bewegung werden Details und neue Klangräume wahrgenommen. Gleichzeitig wird man dazu verführt, bewusste Gedanken im musikalischen Erlebnis loszulassen – zum innerlichen Träumen und Tanzen. Diese zeitgenössische musikalische Ausdrucksform greift auch unsere Sehnsüchte in krisenhaften Zeiten auf. Wir vermissen geregelte und sichere Abläufe und streben nach Unbeschwertheit und Freiheit. Auf Grundlage dieser programmatischen Kernidee verbindet das achttimmige Vokalensemble Voktett Hannover gemeinsam mit der Cellistin Laura Moinian zeitgenössische Kompositionen von Anna Clyne, Caroline Shaw, John Tavener mit Musik von Johann Sebastian Bach. Die Werke von Anna Clyne und Caroline Shaw – unter anderem ausgezeichnet mit dem Pulitzer Prize for Music – sind hierzulande nahezu unentdeckt. In ihren Werken meistern sie den schmalen Grat zwischen Zugänglichkeit und Anspruch auf überaus kreative Weise.

Mit diesem innovativen Konzertprogramm sind das Voktett Hannover und Laura Moinian am 17. Oktober 2021 in Damme zu Gast. Die klanglich überaus reizvolle Kombination aus Violoncello und Vokalensemble ist nur selten zu erleben und verspricht ein außergewöhnliches Konzerterlebnis. Beginn ist um 17 Uhr in der St. Viktor Kirche Damme.

Der Eintritt erfolgt nach dem Prinzip: „Pay what you can“. Über die Voraussetzungen für den Besuch von Konzerten informieren Sie sich bitte in der Corona-Verordnung des Landes Niedersachsen. Infos zur Voranmeldung finden Sie unter www.voktett-hannover.de/konzerte. Das Konzert findet in Kooperation mit Musik 21 Niedersachsen statt. Gefördert von der Stiftung Niedersachsen, NDR Musikförderung, Region Hannover und vom Land Niedersachsen. (Foto: Nadja Mahjoub)

www.kirchenmusik-damme.de



TIPP

Lesebuch für Senioren

Buchvorstellung

■ Maria Meyer führt in ihre „gute Stube“: Die weit über den Landkreis Vechta hinaus bekannte Dammer Autorin hat mit „Oma und Jule in der guten Stube“ einen neuen Band in ihrer „Jule-Reihe“ veröffentlicht. Nach den sehr erfolgreichen Erzählbänden „Oma und Jule oder ein Löwe auf dem Skateboard“ und „Neues von Oma und Jule“ sowie „Omas Schatztruhe“ ist jetzt der vierte Band erschienen, mit dem Maria Meyer insbesondere auf die

Lesebedürfnisse von Seniorinnen und Senioren eingehen möchte. „Dieser Band ist ein Vorlesebuch für alle, die sich gerne an vergangene Zeiten erinnern“, erzählt die Autorin. Ihr Lesebuch sei eine wahre „Fundgrube“: Voll mit schlaun Bauernregeln, lustigen Sprichwörtern, bekannten Liedern, kurzen Witzen, spannenden Erzählungen, traditionellen Gedichten und sogar Kinderspielen, die immer noch gespielt werden oder längst vergessen schienen. Das Herzstück bilden zwölf neue Jule-Geschichten, denn die Autorin konnte auch bei diesem Werk wieder auf ihre beiden Enkelinnen Charleen und Jule Meyer zählen und ihre Erlebnisse in ihre Geschichten einbauen. „Entstanden ist mein neues Werk in der Krisenzeit von Corona als Idee, Seniorinnen und Senioren, die nicht unbedingt Vielleser sind, mehr Freude und Abwechslung zu schenken“, blickt die Autorin zurück. Bei ihrem ehrenamtlichen Dienst in der Bücherei des Dammer Krankenhauses hätten Leserinnen und Leser gegenüber Meyer immer wieder die Bitte nach kurzen Texten in großer Schrift und nicht so Kompliziertem zur Unterhaltung geäußert. Diesen Wünschen wird „Oma und Jule in der guten Stube“ gerecht. Längere und kürzere Texte wechseln sich ebenso ab wie verschiedene Textgattungen. Die monatlichen Kachelbilder, die erneut die Künstlerin Anna Göttke-Krogmann aus Kroge gestaltet hat, helfen ebenfalls bei der Orientierung. Sohn Andreas Meyer stand abermals als Romancoach inhaltlich sowie gestalterisch Pate und hat bei der Veröffentlichung geholfen. „Oma und Jule in der guten Stube“ ist im Eigenverlag erschienen, kostet 12,99 € und ist in allen Buchhandlungen der Landkreise Cloppenburg und Vechta zu erwerben oder direkt über die Website der Autorin. (Foto: Röttgers)

www.mariameyer.info

NEU BEI UNS!

masterlight

Individuelle Leuchten für
Ihr cosy Zuhause.

Nyhuis

Nyhuis GmbH · Südring 33 · 49401 Damme · 05491 2233 · www.nyhuis-damme.de

Ihr Fachgeschäft
für edle Spirituosen in Damme.

**Riesen Auswahl
an Whisky, Gin, Rum ...**

Inhaber
Norbert Stohmann

LOTTO **PRESE**

Damme · Große Str. 48 · Tel. 05491/9774899

T

■ Die folgenden Termine werden aufgrund der aktuellen Situation nur unter Vorbehalt aufgeführt. Fragen Sie bitte immer direkt beim Veranstalter nach, ob eine Veranstaltung stattfindet oder entnehmen Sie die Infos der örtlichen Presse.

September

02.09.2021

DCC-Kneipenquiz, Beginn: 19.33 Uhr, Veranstalter: DCC

04.09.2021

Wolle im Wasser, Beginn: 17 Uhr, Einlass 16.45 Uhr, Ort: Scheune Leiber, Eintritt: 7 Euro, Veranstalter: Kunst- und Kulturkreis Damme

05.09.2021

Markt für Töpfer- und Kunsthandwerk mit verkaufsoffenem Sonntag von 13 bis 18 Uhr, Veranstalter: HGV, Ort: Innenstadt

07.09.2021

Niedersächsische Musiktage: Dem Heil entgegen mit „Cappella Amsterdam“, Beginn: 19.30 Uhr, Ort: St. Viktor Damme, Eintritt: 25 Euro (ermäßigt 20 Euro)

09.09.2021

Infoveranstaltung Qualifizierung zur Tagespflegeperson, Beginn: 10 Uhr, Ort: Bildungswerk Dammer Berge, Veranstalter: Bildungswerk Dammer Berge (Informationen unter 05491/90639-0)

10.09.2021

Digitales Orgelkonzert für Kinder: Friedhelm Bruns als Orgelbauer Fröhlich, Beginn: 15.30 Uhr, Ort: St. Viktor Damme (und online), www.friedhelm-bruns.de/orgelbauer-froehlich

15.09.2021

Gesundheit kommt aus dem Darm/Geht's dem Darm gut, freut sich der Mensch Vortrag von Inse Böning, Beginn: 19 Uhr, Ort: Restaurant Schomaker, Dümmerstraße 7, Dümmerlohhausen, Veranstalter: LandFrauenverein Damme, Anmeldung bis eine Woche vor Beginn bei Annette Wehming, 05491/2270 oder 0151/14124977

21.09.2021

80. Nachtmusik: Mozart Changes mit Gabriel Isenberg, Beginn: 20.15 Uhr, Ort: St. Viktor Damme

25.09.2021

Chorkonzert: Heartchor und IMV, Beginn: 19.30 Uhr, Ort: St. Viktor Damme

24.-26.09.2021

Räubermarkt mit verkaufsoffenem Sonntag von 13 bis 18 Uhr, Veranstalter: HGV

Oktober

02.10.2021

Trauerspaziergang im Wald beim ehemaligen Benediktinerkloster, Veranstalter: Hospizverein Damme, Treffpunkt: Büro des Hospizvereins Damme, Gartenstraße 4, Beginn: 10 Uhr

03.10.2021

Bayrischer Frühschoppen, Beginn: ab 11.11 Uhr, Veranstalter: DCC, Ort: Schützenplatz Damme

AUSBILDUNG 2022?
IST DEINE BEWERBUNG
SCHON BEI UNS?

...weil alles passt!
www.diekmann.tv

Diekmann
Elektrotechnik

06.10.2021

Bücherherbst mit Annemarie Stoltenberg, Beginn: 19.30 Uhr, Einlass ab 18.45 Uhr, Ort: Scheune Leiber, Veranstalter: Kunst- und Kulturkreis Damme, Eintritt: Mitglieder 5 Euro, Nichtmitglieder 10 Euro, Kartenvorverkauf: Buchhandlung im Alten Rathaus, Öffentliche Bücherei St. Viktor

13.10.2021

Malen für Erwachsene – ein neuer Trend greift um sich, Sonja Sprehe, Therapeutin und Künstlerin, Beginn: 18 Uhr Ort: Kunstraum, Niederdingstraße 17, Steinfeld, Veranstalter: LandFrauenverein Damme, Anmeldung bis eine Woche vor Beginn bei Annette Wehming, 05491/2270 oder 0151/14124977

13.10.2021

Spaßmacher, Film mit Mambo Kurt in Damme, Beginn: 20 Uhr Ort: Dersa Kino, Veranstalter: Kunst- und Kulturkreis Damme, Eintritt: Mitglieder 5 Euro, Nichtmitglieder 7 Euro

15.10.2021

Lesung: Neues vom verdammten Zauber mit der Autorin Andrea Harmonika, Beginn: 19.30 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, Ort: Scheune Leiber, Veranstalter: Kunst- und Kulturkreis Damme, Eintritt: Mitglieder 5 Euro, Nichtmitglieder 7 Euro, Vorverkauf: Buchhandlung im Alten Rathaus

17.10.2021

Chorkonzert: Pattern in Movement mit „Voktett Hannover“, Beginn: 17 Uhr, Ort: St. Viktor Damme, Voranmeldung zur Platzreservierung: www.kirchenmusik-damme.de

November

05.11.2021

Feuer und Flamme für Damme mit Late-Night-Shopping, bis 22 Uhr

09.11.2021

81. Nachtmusik: Persönlichkeiten mit Gabriel Isenberg, Beginn: 20.15 Uhr, Ort: St. Viktor Damme

09.11.2021

Frauenpower auf Dauer, Monika Janzen, Referentin im Bereich Gesundheitssport und Fitnessstraining, Beginn: 19.30 Uhr, Ort: Restaurant Schomaker, Veranstalter: LandFrauenverein Damme, Anmeldung bis eine Woche vor Beginn bei Annette Wehming, 05491/2270 oder 0151/14124977

05.11. und 06.11.2021

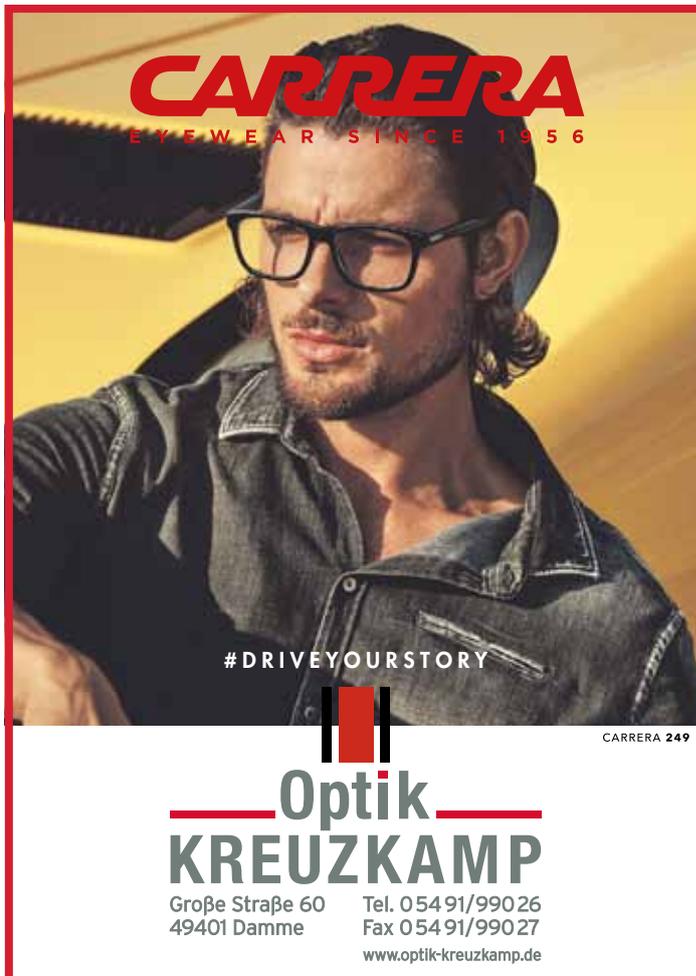
Bonsoir Mes Amis; Konzert mit Michael von Zalejski, Nachholtermin, ausverkauft

11.11.2021

Buchbesprechung Thomas Mann: Mario und der Zauberer, Beginn: 19.30 Uhr, Einlass ab 18.45 Uhr, Ort: Ehemaliges Gasthaus Broermann, Veranstalter: Kunst- und Kulturkreis Damme Eintritt: 5 Euro

12.11. und 13.11.2021

DCC Sitzungswochenende 30. GALA-Sitzung, Beginn 19.33 Uhr, Veranstalter: DCC, Ort: Hauptschul-Sporthalle



CARRERA
EYEWEAR SINCE 1956

#DRIVEYOURSTORY

Optik
KREUZKAMP

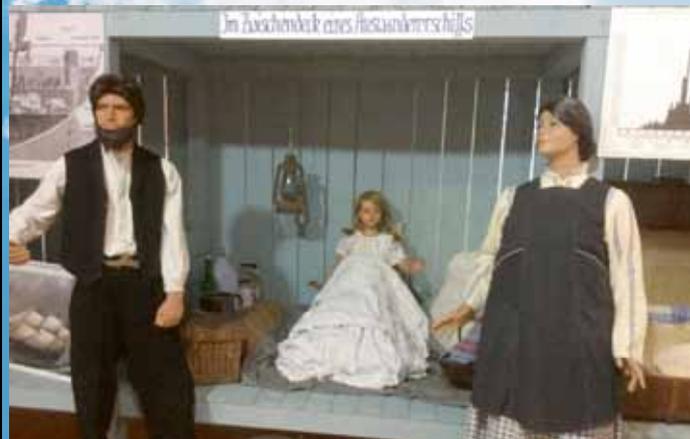
Große Straße 60
49401 Damme

Tel. 05491/99026
Fax 05491/99027
www.optik-kreuzkamp.de

CARRERA 249

Stadtmuseum Damme

Neue Sonderausstellung US-Auswanderung aus Damme im 19. Jahrhundert



Lindenstr. 20 · Geöffnet: So. + Mi. 15-18 Uhr

Führungen (derzeit nur bis 10 Pers.) nach
telefonischer Vereinbarung: 05491/4622

Über 50 Veröffentlichungen zur Regionalliteratur
Weiteres: www.heimatverein-damme.de



DER DAMMER NARR SIEHT MEHR

Von Worten erschlagen

■ Natürlich können Worte kaum jemanden so erschlagen, dass man das Diesseits verlässt. Ich kenne aber Menschen, die reden derart beschlagen bis zum Anschlag, dass ich regelrecht erschlagen bin und mich geschlagen gebe. Tendenziell soll es mehr Frauen als Männer dieses Schlagles geben, was aber vielleicht keine Schlagzeile wert ist.

Neulich bat ich jemanden für meine Dienstleistung um einen Abschlag, den er mir selbst nach weiteren Aufforderungen abgeschlagen hat, was mir einen finanziellen Schlag ins Kontor verpasste und mir kurzfristig gar die Sprache verschlug. Ob hier ein Zuschlag mittels Kinnschlag Nachdruck verliehen hätte?

Allerdings fühlte ich mich nicht gerade unschlagbar, speziell nicht, wenn er mir einen Rückschlag verpasst hätte. Außerdem erinnerte ich mich an eine Schlägerei aus Schulzeiten, wo ich unangenehm auf den Boden aufschlug, und machte ihm einen Vorschlag ratierliche kleinere Abschlüge zu zahlen. Jedoch ohne

durchschlagenden Erfolg. Letztlich war die aufgestellte Rechnung ein Kahlschlag und eine totale Niederschlagung meiner Forderungen.

Ich habe bei den einschlägigen Berichten von den olympischen Spielen im Turnen oder beim Trampolinspringen unvorstellbare Überschlüge gesehen und beim Tennis gar Aufschläge, die mit 200 km/h ins gegnerische Feld einschlugen. Man sah Segelboote, die aus einer Regatta mit Schlagseite nicht ins Ziel kamen, was mir mit demselben Malheur auch schon mal nach einem längeren Kneipenaufenthalt passiert ist.

Als mich früher ein österreichischer Kellner mal fragte, ob ich Schlagobers möchte und umgehend auch einen Schlag unters ablehnte, musste ich meinen Kuchen sahnelos essen. Seltsame Wortvorschläge für Sahne. Andererseits ist ja auch ein Taubenschlag keine Behausung für Gehörlose, weil sich nämlich Taube selbst darin nicht verstehen.

Bei all diesen Schlagworten, weiß ich gar nicht, ob sonstige Schlaglichter noch einschlagen. Also verschlage ich mich in die seltsame Richtung der Querschlägereien. Das sind solche, die sich in Richtungen verschlagen, die weder vorgesehen noch vorhersehbar sind und auch bei Querdenkern zu finden sind.

Tröstlich ist, dass man nicht weiß, wann einem die Stunde schlägt. Tröstlich ist auch, dass eine mögliche Niedergeschlagenheit sich spätestens dann zerschlägt, wenn der Mai gekommen ist und die Bäume wieder ausschlagen. Der Song ist kein Hit, vielleicht aber ein Schlager.

Es grüßt der Dammer Narr
Heiko Bertelt



VIER FRAGEN AN

David Pellenwessel

Frischgebackener DCC-Präsident, 35 Jahre, verheiratet und Vater von zwei Jungs (4 & 1)

ICH LEBE GERNE IN DAMME, WEIL ...

Damme die Vorteile einer Kleinstadt mit den Vorteilen des Landlebens verbindet. Ich habe sieben Jahre in der wunderschönen Hansestadt Hamburg gelebt, aber hinsichtlich Natur und sozialem Umfeld (Familie / Freunde / Carnival) ist Damme der Großstadt deutlich überlegen.

BESONDERS GUT GEFÄLLT MIR HIER ...

die Mentalität der Dammer. Durch die starke Verwurzelung mit dem Carnival sind die Dammer von Grund auf gelassener und humorvoller als andere. Insbesondere die Carnivalszeit ist daher für mich mit jeder Menge Spaß, Lachen, Feiern und Philosophieren mit den verschiedensten Personen verbunden.

VERBESSERN KÖNNTE MAN ...

das Innenstadtleben durch eine attraktivere Infrastruktur (eine Kombination aus Fußgängerzone und/oder Einbahnstraßenregelung), damit die Stadt zum „Bummeln“ einlädt. Dadurch können zentrale Spielpunkte als auch Plätze für die Außengastronomie geschaffen werden.

WENN ICH BÜRGERMEISTER WÄRE, WÜRDEN ICH ...

die Stadt Damme mit dem umliegenden Naherholungsgebiet attraktiv halten, damit junge Menschen langfristig in Damme bleiben oder gerne wiederkommen. So bleiben die Vielfalt und das Wachstum der Stadt erhalten.

Warum lohnt es sich, Kunde der LzO zu werden?

Weil's uns um Damme geht

Lernen Sie uns kennen und sichern Sie sich zur Kontoeröffnung bis 31.10.2021 einen 25 € Einkaufsgutschein. Außerdem spenden wir für jeden neuen Kunden 25 € an ein gemeinnütziges Projekt in Damme. Denn auch wir sind hier zu Hause. Mehr dazu in unserer Filiale oder auf lzo.com/damme. Weil's um mehr als Geld geht.

Jetzt Termin vereinbaren!
Rufen Sie uns an: 0441 2300

Unsere Nähe bringt Sie weiter.

 **LzO**
meine Sparkasse

DER MAZDA MX-30 100 % ELEKTRISCH



MAZDA MX-30

Monatlich leasen ab € **189**¹⁾ inklusive Umweltbonus²⁾

Stromverbrauch im kombinierten Testzyklus: 17,3 kWh/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km, Reichweite nach WLTP: kombiniert 200 km / innerorts 265 km

1) Mazda MX-30 e-Skyactiv 107 kW (145 PS)

Nettodarlehensbetrag €	28.999,00	Laufleistung p.a. km	10.000
Leasing-Sonderzahlung €	6.999,00	Gesamtbetrag €	11.535,00
Monatliche Leasingrate €	189	Effektiver Jahreszins %	0,01
Vertragslaufzeit gesamt	24	Fester Sollzinssatz p.a. %	0,01

Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt.

2) Der Umweltbonus besteht aus € 3.000 Nachlass auf den Nettopreis von Mazda Motors (Deutschland) GmbH (dadurch insgesamt € 570 Umsatzsteuerersparnis) sowie dem staatlichen Innovationsbonus i. H. v. € 6.000 (der vom Bund auf Antrag an Sie ausbezahlt wird), der Ihnen als Ausgleich für die Leasing-Sonderzahlung in voller Höhe zurückerstattet wird. Detaillierte Informationen unter www.bafa.de.

Gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise zzgl. Zulassungs- und € 850 Überführungskosten.

Beispielfoto eines Mazda MX-30, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

 autohaus
wessel

Borringhauser Straße 4
49401 Damme
Telefon 05491/1667
www.autohauswessel.de